Letzte Telegramme.

Berlin, 14. Jan. Die Komptabilitätsvorlage und die Vorlage betreffs Beamtenkautionen sind heute dem Abgeordnetenhause zugegangen.

Berlin, 14. Jan. Der Musiker und Musik-Schriftsteller Oskar Eichberg, seit 16 Jahren Mitarbeiter des „Berliner Börsen-Courier", ist gestern abend gestorben.

Hörring (Dänemark), 14. Jan. Bei Löfken ist ein Schiffswrack, das den Namen „Otto von Stiffs" trägt, mit zwei Kajüten führenden Schiffstrümmern angetrieben. Man befürchtet, es handle sich um den Verlust eines deutschen Schiffes.

Prag, 13. Jan. Landtag. Im weiteren Verlaufe der Sitzung gab der Statthalter in Beantwortung der Interpellation Wermuth's über die Vorgänge in Prag eine eingehende Darstellung der bekannten prager Ereignisse und legte die Schwierigkeit dar, Excedenten, die vor der bewaffneten Macht fliehen, sich dann sofort den Anschein harmloser Passanten geben und bei einer neuen Gelegenheit ihr Zerstörungswerk fortsetzen, in einem so großen Stadtgebiete an der Plünderung zu verhindern. Die rücksichtslose Anwendung der Waffen, von denen bei den Ausschreitungen nur in beschränktem Maße Gebrauch gemacht worden sei, hätte für die Bevölkerung, besonders für unbetheiligte Passanten, außerordentlich traurige Folgen gehabt. Der Sicherheitsdienst sei durch die große Schwierigkeit, die einlaufenden Nachrichten rasch auf ihre Richtigkeit zu prüfen, außerordentlich behindert gewesen. Der Statthalter versicherte, in Zukunft werde alles aufgeboten werden, die Aufrechterhaltung der Ordnung und die Sicherheit des Eigenthums und der Personen unter allen Umständen zu gewährleisten. Was die Entschädigungsfrage anlange, so vermöge die Regierung eine Verpflichtung der Staatsverwaltung zur Entschädigung nicht anzuerkennen, es sei jedoch eine Hilfeleistung für kleinere schwer geschädigte Leute durch Subventionen oder unverzinsliche Darlehen in Aussicht genommen. Der Statthalter sprach sein tiefes Bedauern über die schwere Schädigung zahlreicher friedlicher Bürger aus, verurtheilte die Ausschreitungen auf das Nachdrücklichste und gab gleichzeitig der Zuversicht Ausdruck, daß die Ruhe nicht mehr werde gestört werden. — Pergelt beantragte die Einsetzung einer Kommission von 24 Mitgliedern zur Berathung der Thatsachen, welche der Beantwortung der Interpellation durch den Statthalter zu Grunde lagen. Diese Kommission sollte binnen 8 Tagen Bericht erstatten. — Der Rektor der deutschen Universität, Ulbrich, interpellirte wegen eines gestern erfolgten Angriffes auf einen Couleurstudenten. Nächste Sitzung Montag.

Paris, 14. Jan. Aus der gestrigen Rede Cavaignac's in der Kammer ist noch nachzutragen, daß Cavaignac sagte, daß der Kriegsminister hätte bekannt geben sollen, daß Dreyfus vor seiner Deportirung dem ihn begleitenden Offizier gestanden habe, er habe Dokumente ausgeliefert, um wichtige Dokumente dafür zu erhalten.

Paris, 14. Jan. Die Mehrheit der Presse tadelt aufs schärfste den Brief Zola's, einige Blätter nennen das Schreiben eine „schlechte Handlung." Das „Journal," in dem Zola's Roman „Paris" erscheint, meldet, die Staatsanwaltschaft sei mit der Angelegenheit beschäftigt, es sei möglich, daß Zola bereits Ende Januar vor den Geschwornen erscheine. „Aurore," „Rappel," „Radical" und „Siècle" treten für die angeordnete Verfolgung ein, denn nur dann werde die Wahrheit zu Tage kommen. Gerüchtweise verlautet, es stehe eine sensationelle Verhaftung bevor. — Der „Rappel" veröffentlicht ein Manifest, in dem die Revision des Dreyfusprozesses verlangt wird. Das Manifest trägt die Unterschrift von etwa hundert Gelehrten, Schriftstellern und Künstlern, darunter die des Akademikers Anatole France und des Direktors der Pasteur'schen Instituts.

London, 14. Jan. Einer „Times"-Meldung von Peking von gestern zufolge sind Rußlands Anleihevorschläge nicht abgelehnt worden. Die Verhandlungen sind vielmehr nur suspendirt, da China hofft, daß England unter weniger drückenden Bedingungen aushelfen werde.

Madrid, 13. Jan. General Augusti wird zum Generalgouverneur von Portorico ernannt werden.

Der Präsident des Senats und fünf frühere Minister, welche in dem Kabinet Canovas' im Amte waren, erklären öffentlich, sie seien Gegner einer neuen Zusammensetzung des Kabinets mit Silvela.

Depeschen, welche hier aus Havanna eingelaufen sind, bestätigen die newyorker Meldungen von Unruhen in Havanna. Der „Heraldo" fügt hinzu, daß vor dem Palaste des Generalkapitäns eine Kundgebung stattgefunden habe, bei der die Rufe: „Es lebe Spanien!" „Es lebe General Weyler!" ausgestoßen wurden. Kavallerie habe die Manifestanten zerstreut. Drei Offiziere seien verhaftet worden. Die Theater und Cafés seien geschlossen.

Das Amtsblatt von Havanna veröffentlicht ein Dekret, welches die Strafen für Preßvergehen erhöht.

Melbourne, 13. Jan. Waldbrände haben in der ganzen Kolonie Viktoria, besonders im Distrikt Gippsland, sehr großen Schaden angerichtet. Zwei Townships sind vom Feuer verwüstet. Hunderte von Ansiedlern sind obdachlos. Die Verluste an Vieh sind bedeutend.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 13. Jan. Weizen eröffnete bei stetiger Tendenz mit etwas niedrigeren Preisen infolge matter Auslandsnachrichten und Verkäufe. Im weiteren Verlauf trat auf Käufe für Rechnung des Auslandes und Deckungen der Baissiers, sowie infolge besserer Kabelmeldungen und besserer Nachfrage für den Export eine Steigerung der Preise ein. Schluss stetig. Mais konnte sich auf Abnahme der Ankünfte und Käufe für den Export und das Inland durchweg behaupten. Schluss stetig.

Chicago, 13. Jan. Weizen eröffnete auf Nachrichten aus Liverpool, reichliche Verkäufe und Liquidation kaum stetig. Später trat auf bessere Kabelmeldungen und Käufe eines Ringes eine Erholung ein. Schluss stetig. Mais anfangs niedriger infolge der Mattigkeit des Weizens, erholte sich aber später auf Käufe für Rechnung des Inlandes. Schluss stetig.

— Zucker. Die New-Yorker Firma Willet u. Gray schreibt in ihrem letzten Bericht: Ungeachtet der Ausgleichszölle, welche die Einfuhr von Rübenzucker so lange gänzlich verhindern werden, wie noch Rohrzucker aufzutreiben ist, glauben wir, dass es ganz unmöglich sein wird, ohne europäischen Rübenzucker auszukommen. Unserer Schätzung nach bedürfen wir im Laufe dieses Jahres noch 300,000 bis 500,000 Tons Rübenzucker, welche importirt werden müssen. Kuba wird wahrscheinlich 150,000 bis 175,000 Tons Zucker mehr erzeugen als in voriger Campagne, aber eine volle Ernte dürfte die Insel nicht eher wieder hervorbringen, als bis die Unabhängigkeit derselben gesichert sein wird.

Athen, 14. Jan. [Telegr.] In betreff des von den Kommissaren mit dem Finanzminister paragraphirten Finanzabkommens verlautet, dass auf die Monopolanleihe 43 Proz., auf die übrigen Anleihen 32 Proz. entfallen und dass der Rest zu $^2/_3$ Griechenland, zu $^1/_3$ den Staatsgläubigern zu gute kömmt.

— Nach Mittheilungen des Kohlensyndikats beträgt die thatsächliche Förderungseinschränkung im Dezember 2,04 Proz. gegen 3,48 Proz im November sowie 3,35 Proz. im Dezember 1896. — Die grossartigen Anlagen des Syndikats im Rheinauhafen bei Mannheim sind nahezu vollendet, und das Syndikat hat daselbst mit der Lagerung und dem Umschlag von Kohlen beg nnen.

— Der Aufsichtsrath der Grossen Berliner Pferdebahn-Gesellschaft schlägt vor, für 1200 M. alte Aktien eine neue zu 102 Proz. zu offeriren. Bei der Zeichnung sind 2,7 Proz. und je 25 Proz. am 1. Juli, 1. Oktober und 31. Dezember einzuzahlen.

— Für die Generalversammlung der Eisenbahn-Hotel-Gesellschaft wurde nachträglich der Antrag auf Erhöhung des Grundkapitals durch Ausgabe neuer Aktien eingebracht

— Die angekündigte Umwandlung der optischen Anstalt Voigtländer u. Sohn in Braunschweig in eine Aktiengesellschaft ist nunmehr mit 1 Million M. Kapital vollzogen worden

— Silber. Hamburg, 13. Jan. 78,00 G., 78,50 Br. — London, 13. Jan. $26^1/_{16}$. — New York $57^3/_4$ (nach $57^1/_2$).

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Erstes Term.	Anm. Frist	1. Gl.-Term.	Prüf.-Term.
K. Volland, Drechsler	Apolda	Apolda	8.1.	20.2.	31.1.	10.3.
E. Deppe, Drogenhdlr.	Friedland O.-S.	Friedland O.-S.	7.1.	21.2.	31.1.	7.3.
Karl Mahn, Kfm.	Gotha	Gotha	8.1.	16.2.	28.1.	23.2.
Edwin Max, Kfm	Graudenz	Graudenz	8.1.	29.3.	11.2.	15.4.
Otto Witschel, Kfm.	Guben	Guben	7.1.	15.2.	9.3.	9.3.
C. Hahn Kfm., i. Fa. Gebr. Hahn	Insterburg	Insterburg	8.1.	6.2.	26.1.	17.2.
Carl Brüger, Kfm.	Leipzig	Leipzig	7.1.	12.2.	28.1.	25.2.
Paul Buttke, Kfm.	Stettin	Stettin	7.1.	1.3.	5.2.	19.3.
Rud. Brause, Kfm.	Berlin	Berlin	6.1.	28.2.	3.2.	17.3.
Dürr & Metius	Karlsruhe i. B.	Karlsruhe i. B.	5.1.	21.2.	1.2.	1.3.
G. Hochhäusler, Kfm.	Striegau	Striegau	5.1.	15.2.	31.1.	28.2.
Alb. Reichenbach, Kfm.	Barmen	Barmen	6.1.	10.2.	3.2.	3.3.
Simon Fuchs, Kfm.	Berlin	Berlin	7.1.	28.2.	29.1.	20.3.
K. Reuhl, Fischer, Bucksackfabrikant	Crimmitschau	Crimmitschau	5.1.	29.1.	22.1.	16.2.
A. H. M. Schmidt, Kfm.	Dresden	Dresden	7.1.	31.1.	12.2.	12.2.
Paul Wolff, Kfm.	Briesnow	Frankfurt O.	6.1.	16.2.	2.2.	2.3.
C. W. Schmock & Hasse	Hannover	Hannover	7.1.	19.2.	3.2.	3.3.
E. A. Querfurth, Kfm.	Merseburg	Merseburg	5.1.	5.3.	2.2.	14.3.
M. Lei, Kfm.	Ruhrort	Ruhrort	5.1.	16.2.	3.2.	3.3.
K. Horstmann, Kfm.	Blockendorf	Egeln	11.1.	22.2.	2.2.	16.3.
Chr. Kersten, Schuhwhdlr	Buckau	Magdeburg	11.1.	24.2.	4.2.	8.3.
R. Leyser, Kfm., Inh. d. Fa. Magdeb. Sparherdfabrik Gärtner & Leyser	Magdeburg	Magdeburg	11.1.	24.2.	8.2.	10.3.
F. Grebe, Kfm., i. Fa. G. C. Grunert	Niesky	Niesky	8.1.	25.3.	7.2.	1.4.
A. Schiegel, Bergwerksbes.	Senftenberg	Senftenberg	1.1.	1.4.	7.2.	16.4.
Stärkefabrik Bodenteich	Bodenteich	Uelzen	10.1.	28.2.	7.2.	14.4.
H. Plenz, Kunsthdlr.	Berlin	Berlin	10.1.	1.3.	9.2.	4.4.
Emil Kluge, Kfm., i. Fa. P. Zy tex Nachf.	Berlin	Berlin	10.1.	30.3.	4.2.	21.4.
M. R. Keil, Cartonnagenfabr., i. Fa. Dresdener Cartonnagen- u. Faltschachtelfabr. Max Keil	Dresden	Dresden	8.1.	3.2.	12.2.	12.2.
Geesteminder Fisch-Conserve-fabr. Janssen & Co.	Geestemünde	Geestemünde	8.1.	1.3.	8.2.	29.3.
R. Kühn, Bleichereibes.	Wüstenbrand	Limbach	11.1.	4.4.	4.2.	6.5.
D. Seefeld & Co.	Stettin	Stettin	10.1.	24.2.	5.2.	5.3.

Waaren- und Produktenberichte.

Hallescher Zuckerbericht vom 14. Januar.

Rohzucker. In verflossener Woche erfuhren die Preise trotz des kleinen Angebots einen weiteren Rückgang, weil Nachfrage nur vereinzelt bestand, und ist die Haltung des Marktes erst am Schluss behauptet.

Umsatz 21.000 Sack.

Raffinirter Zucker. Da noch frühere grössere Abschlüsse laufen, so blieb auch in dieser Woche das Geschäft ohne Belang.

Rohzucker.

Granul. einschl.	—,—	—,—	Korn 96% ausschl.	—,—	—,—
Krystall I., einschl.	—,—	—,—	Rend. 92% „	—,—	—,—
über 99,5%	—,—	—,—	do 88% „	20,15	20,30
Krystall II., einschl. über 98%	—,—	—,—	Nachprod. 75% Rend. ausschl.	15,20	—16,20

Raffinirter Zucker.

Raff. II., ausschl.	47,50		Patent-Würfel	51,50	
do. fein, „	—,—	—,—	Gem Raff. I., einschl.	—,—	—,—
Melis fein, „	—,—	—,—	do. do. II., „	—,—	—,—
do. mittel, „	—,—	—,—	Gem Melis I., „	46,00	
Würfelzucker I., einschliesslich Kiste	—,—	—,—	do do. II., „	—,—	—,—
			Farin	—,—	—,—

Melasse ist zur Entzuckerung, Melasse II für Brennereien —,— —,—

Die Preise verstehen sich für 100 kg ab Station.

Magdeburg, 14. Jan. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. 88proz. Rend. 10,10 10,25. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 7,60—8,10. Ruhig. Brodraffinade I. 23,50 Brodraffinade II. 23,25. Gem Brodraffinade mit Fass 23,$87^1/_2$—23,75 Gem. Melis I. mit Fass 23.00. Still. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B Hamburg pr Januar 9,30 Gd., 9,35 Br., pr. Februar 9,$37^1/_2$ bez., 9,40 Br., pr. März 9,40 Gd., 9,45 Br, pr. April 9,$47^1/_2$ Gd., 9,$52^1/_2$ Br, pr Mai 9,55 Gd., 9,$57^1/_2$ Br. Ruhig.

Wochenumsatz im Rohzuckergeschäft 186,000 Ctr.

Hamburg, 14. Jan. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt. Basis 80% Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per Januar 9,$27^1/_2$, per Februar 9,35, per März 9,$42^1/_2$, per Mai 9,$57^1/_2$, per Juli 9,70, per Okt. 9,55. Ruhig.

Viehmärkte.

Berlin, 12. Jan. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 516 Rinder, 1682 Kälber, 1882 Hammel, 8416 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) vollfleischig ausgemästet höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt, —, — 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete —,— 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere —,— 4) gering genährte jeden Alters 47—48; — Bullen: 1) vollfleischige, höchsten Schlachtwerths —,—; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere —,—; 3) gering genährte 43—49; — Färsen und Kühe; 1) a. vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths —,—; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt —,—; 2) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere —,—; 3) mässig genährte Färsen und Kühe 45—49; 4) gering genährte Färsen und Kühe 43—45. — Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 71—75; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 65—70; 3) geringe Saugkälber 58—61; 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 40—42. — Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel 55—58; 2) ältere Masthammel 53—54; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) 45—48; 4) Holsteiner Niederungsschafe —,—, auch pro 100 Pfd Lebendgewicht. — Schweine: Man zahlte für 100 Pfd. lebend (oder 50 kg) mit 20 Proz Tara-Abzug: 1) vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens $1^1/_2$ Jahr alt; a. im Gewicht von 220—300 Pfd. 59—60; b. über 300 Pfd. lebend (Kaser) — M. 2) fleischige Schweine 57—58; 3) gering entwickelte, 54—56; Sauen 53—56.

Verlauf und Tendenz: Vom Rinderauftrieb blieben 60 Stück unverkauft. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Bei den Schafen fanden dreiviertel des Auftriebes Absatz. Der Schweinemarkt verlief ruhig und wurde geräumt.

Metalle.

* London, 13. Jan Chili-Kupfer $48^3/_4$, per 3 Monate $49^1/_{16}$.
* Glasgow, 13 Jan. Vorm. 11 U. 5 M. Roheisen. Mixed numbers warrants 45 sh $9^1/_2$ d. Fest.
* Glasgow, 13. Jan. (Schluss) Roheisen. Mixed numbers warrant 45 sh. 7 d.

Berliner Börse vom 14. Januar.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse war zu Beginn ruhig bei festen Kursen; unmittelbar nach Feststellung der ersten amtlichen Preisnotiz gestaltete sich das Geschäft recht lebhaft, insbesondere erfuhr der Montanaktienmarkt eine ganz ansehnliche Aufwärtsbewegung. Es wurde dafür geltend gemacht, dass in der gestrigen Versammlung der Grossindustriellen und der Hochfinanziers, sowie auch von Interessenten aus allen Kreisen Deutschlands die Einmüthigkeit in der Flottenfrage sehr günstig für die Entscheidung im Reichstag aufgefasst werde. Für Steigerung in Laurahütte gab man eine breslauer Privatmeldung an, wonach die Lieferung des von den östlichen Direktionen für das neue Etatsjahr ausgeschriebenen Werkstattsbedarfs von Eisen und Blechen den oberschlesischen Märkten ungeschmälert zufallen solle. Des weiteren wirkte günstig ein, dass im Kohlensyndikat die Förderungseinschränkung 2,04 im Dezember gegen 3,40 im November betrug. Im Eisenbahnaktienmarkte Schweizer Bahnen sehr fest auf Privatdepeschen, dass die Unterschriften wegen des Rückkaufsgesetzes bis zum heutigen Tage auf 85,000 angewachsen sind. Heimische Bahnen fest, Auslandsbahnen zumeist gut gehalten. Der heimische Bankenmarkt war ausnahmslos höher bewerthet. Der Fondsmarkt hielt sich ruhig; Italiener träge. Schiffahrtsaktien träge; Amerikaner behauptet. Grosse Berliner Pferdebahnaktien haussirend. Der Kassamarkt war in Industriewerthen gut gehalten. In der zweiten Börsenstunde Lübecker anziehend; Lokalmarkt weiter gut gefragt. Bahnen fest. Das Plus der Prinz Henrybahn von 3594 Frcs. in erster Januar-Dekade blieb einflusslos.

Offizielle Notirung. Spiritus: 50er 58,00 M. Umsatz 20,000 Liter. 70er 38.70 M. Umsatz 90.000 Liter.

Kursnotirungen vom 14. Jan. 2½ Uhr nachm.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,385
Französische Noten	80,905
Italienische „	77,35
Oesterreichische „	169,30
Russische „	216,60
Schweizer „	80,50

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	3½	103,50
do. do.	3	97,60
Preuss. Cons. Anleihe	3½	103,40
do. do.	3	97,90
Staats-Schuldscheine	3½	100,40
Hallesche Stadt-Anl.	3½	—
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	100,80
do. do.	3	92,80
Sächsische Rente	3	95,90
Bayer. allg. neue St.-A.	3½	102,50
Hamburger Rente	3½	— —

Ausländische Fonds.

Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	48,30
Chinesische Anleihe	5½	104,25
do. do. 1896	5	—
Italienische Rente	4	94,60
Lissb. St.-Anl. 86, I u. II	4	66,90
Mex. Anl. 1000 u. 500	6	98,80
do. do. (1890)	6	98,80
do. St.-Eisenb.-Obl.	5	94,9
Oesterr. Gold-Rente	4	103,10
do. Papier-Rente	4½	—
do. Silber-Rente	4½	102,10
Port. Staats-Anl. 88-89	frc. Z.	34,30
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	95,00
Rumän. fund.	5	102,25
do. amort.	5	101,10
do. do. 1891	4	93,10
Russ. kons. 1880 85er	4	— —
do. Gold-Anl. v. 1894	3½	— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	— —
do. do. 5er	4	103,75
Serbische Gold-Pfdbr.	5	94,00
do. Rente 1884	5	64,10
Ungar. Goldrente 1000	4	103,20
do. do. 500	4	103,25
do. do. 100	4	103,50
do. E.-G.-A. 89 100	4½	103,40

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E.	6½	195,00
Lübeck-Büchen	6⅔	173,00
Marienburg Mlawkaw	3⅔	85,30
Ostpreuss. Südbahn	3⅔	95,25
Ital. Meridionalbahn	3	135,40
Ital. Mittelmeerbahn	5	97,10
Canada Pacific	2	81,90
Transvaalbahn-Akt.	6	213,10

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	168,95
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	80,15
London	1 Lstrl.	8 T.	20,38
Paris	100 Fr.	8 T.	80,85
Wien	100 Fl.	8 T.	169,80
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,45
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,00
Petersburg	100 Sr.	3 M.	216,05

Privat-Diskont: 3 1/16.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	9	174,80
Berliner Bank	7	114,00
Breslauer Disk.-Bank	6½	119,80
do. Wechsl.-Bank	5½	108,25
Darmstädter	8	159,25
Deutsche Bank	10	210,00
do. Genossenschaftsb.	6	116,25
Diskonto-Kommandit	10	202,00
Dresdener Bank	8	103,10
Dresdner Kred.-Anst.	9	137,50
Hamb. Komm. u. Disk.	7½	114,25
Leipzig. Kreditanstalt	11	211,25
Maklerbank	5½	107,75
Meininger Hypothekb.	6	138,00
Mitteldtsch. Kreditb.	6	118,20
Nationalb. f. Deutschl.	8½	133,00
Oesterreich. Kredit	11½	224,50
Preuss. Boden-Kredit	7	141,30
do. Centr.-Bod.-K.	9	170,80
Reichsbank	7½	156,75
Russische Bank	10,3	—
Sächsische Bank	5½	129,10
Schaaffhaus. Bank.-V.	7	150,10
Schlesisch. Bank-Ver.	7½	138,70

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Berliner Böhm. Brauh.	12½	250,50
do. Br. Patzenhofer	7	59,00
do. do. Schul heiss	16	282,50
Allg. Elektr.-Ges.	15	282,00
Angio-Kont. Guano	0	75,25
Anhalter Kohlen	4½	117,50
Berl. Elektricit.-W.	12	300,25
Bochumer Gusstahl	12½	204,00
Buckauer Chem. Fabr.	5	90,10
Butzke, Metallindustr.	2	139,25
Crölwitzer Papier	2½	30,75
Dannenbaum	4½	139,50
Donnersmarckhütte	9	158,50
Dorm. Union St.-Pr.	5	100,75
Dynamit Trust	10	174,10
Eilenb. Kattun	2	80,00
Eintracht, Braunk.-B.	8½	158,50
Gelsenkirchen Bergw.	7½	184,60
Ges. f. Elektr. Untern.	7½	180,00
Gladbacher Spinnerei	8	175,10
Glauziger Zuckerfabr.	8	115,90
Greppiner Werke	4½	103,25
Grosse Berl. Pferdeb.	15	475,00
Hallesche Maschinen	40	519,00
Hamburg-Packetfahrt	8	115,25
Harpener Bergbau	8	186,40
Hartmann, Sächs. M.	10	190,50
Heinrichshall	6	115,25
Hibernia & Shamrock	9½	198,00
Hildebrand Mühlen	11½	—
Hörder-Hütten konv.	12	140,0
do. St.-Pri r.-A.	5	133,00
Kaliwerke Aschersleb.	7	145,25
Kette Dampfschiff.	1	74,40
König-Wilh konv.	12	237,50
do 5% St.-Pr.	17	200,00
Körbisdo Zuckerfabr.	4	116,00
Lauchhammer konv.	15	191,25
Laurahütte	10	185,50
Leipz. Brauer. Riebeck	10	204,75
Leopoldshall chem. F.	4½	134,60
Massen Bergwerk	4	137,00
Nordd. Jute-Spinnerei	10	112,00
Norddeutscher Lloyd	4	111,50
Ob.-Schl. Eisenb.-Bed.	5	106,50
do Eisen-Industrie	8	126,75
Phönix B.-Aktien	6	190,00
Pluto, Bergwerk	11	272,00
do. do. konv.	11	270,00
Pomm. Masch. konv.	7	— —
Rheinisch. Metallw. F.	6	220,60
Riebeck Montanwerke	11	204,50
Rositzer Kohlen	12	200,00
do. Zuckerraffn.	12	190,00
Sächs.-Thür. Braunk.	7	140,00
do. St.-Pr.	7	140,50
Stassfurt, Chem. Fabr.	11	175,25
Stettiner Cem. Brie low	7	160,50
Stollberger Zink, Akt.	2	70,75
do do St.-Pr.	4	140,80
Thale, Eisenb. St.-Pr.	2½	128,25
Westeregeln Alkali	12	198,25
Zeitzer Maschinen	20	307,50

Schluss-Kurse. 2½ Uhr nachmittags.

Tendenz: fest.

Russische Noten	216,50	Marienburger	86,00
Oesterr. Creditaktien	224,60	Ostpreussen	95,50
„ Staatsb.-Aktien	147,25	Warschau-Wiener	—,—
„ Südbahn-Aktien	35,75	Dynamit-Trust-Akt.	174,90
Buschtiehrader	— —	Bochumer	203,90
Berl. Handelsges.	175,50	Dortmunder Union	100,75
Deutsche Bank	210,25	Laurahütte	185,90
Dresdner Bank	163,40	Gelsenkirchen	188,10
Darmst. Bank	159,25	Harpener	189,90
Diskonto-Kommandit	202,70	Hibernia	199,00
Nationalb. f. Deutschl.	1·4,10	Nordd. Lloyd	111,50
Gotthardbahn	153,40	Packetfahrt	115,60

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980114040/fragment/page=0001

Wolle. Baumwolle.

* **Leipzig**, 13. Jan. Kammzug-Terminhandel. La-Plata. Grundmuster B., per Jan. 3,25 M., per Febr. 3,25 M., per März 3,25 M., per April 3,25 M., per Mai 3,22½ M., per Juni 3,22½ M., per Juli 3,20 M., per Aug. 3,20 M., per Sept. 3,20 M., per Okt. 3,20 M., per Nov. 3,20 M., per Dez. 3,20 M. Umsatz: 15,000 kg. Behauptet.

* **Bremen**, 13. Jan. **Baumwolle.** Ruhig. Upland middl. loco 30½ Pfg.

* **Liverpool**, 13. Jan. Nachm. 12 Uhr 50 Minuten. **Baumwolle.** Umsatz 12,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Amerikaner schwächer, Ostindische unverändert.

Middl. amerikan. Lieferungen: Träge. Jan.-Febr. 3 8/64 Käuferpreis, März-April 3 8/64—3 9/64 Werth, Mai-Juni 3 10/64 Käuferpreis, Juli-Aug. 3 12/64—3 13/64 d. Verkäuferpreis.

* **Liverpool**, 13 Jan. Nachm. 4 Uhr 10 Minuten **Baumwolle.** Umsatz 12,000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Willig.

Middl. amerik. Lieferungen: Ruhig, stetig. Jan.-Febr. 3 8/64 Käuferpreis, Febr.-März 3 8/64 do., März-April 3 8/64—3 9/64 do., April-Mai 3 9/64—3 10/64 do., Mai-Juni 3 10/64—3 11/64 do., Juni-Juli 3 11/64—3 12/64 do., Juli-Aug. 3 12/64—3 13/64 Verkäuferpreis, Aug.-Sept. 3 13/64 Käuferpreis, Sept.-Okt. 3 14/64 Verkäuferpreis, Okt.-Nov. 3 14/64—3 15/64 d. do.

* **Liverpool**, 6. Jan. (Wochenbericht.)

Offizielle Notirungen

American good ordin.	2 29/32	Peru moder. good fair	5 3/16
" low middling	3 1/32	" " good	5 11/16
" middling	3 7/32	" smooth fair	3 7/16
" good middling	3 11/32	" " " good fair	3 9/16
" middling fair	3 5/8	M. G. Broach good	2 7/8
Pernam fair	3 11/16	" fine	3 1/4
" good fair	3 7/8	Bhownuggar good	3 23/32
Ceara fair	3 5/8	" fully good	3 27/32
" good fair	3 13/16	" fine	3 1/16
Egyptian brown fair	3 15/16	Oomra good	3 25/32
" " good fair	4 1/16	" fully good	3 29/32
" " good	4 7/16	" fine	3 1/8
Peru rough fair	—	Scindefully good	2 13/16
" " good fair	6 3/8	" fine	3
" " good	6 7/16	Bengal fully good	2 13/16
" " fine	6 15/16	" fine	3
" moder. rough fair	4 7/8		

* **Bradford**, 13. Jan. Wolle ruhig, Preise unverändert, Merinowolle stramm, Garne stetig, Preise behauptet, Stoffe für Frühj. belebter.

Chemische Produkte.

* **London**, 11. Jan. Chilisalpeter ordinär **7 sh. 6 d.**, raffinirt **7 sh. 9 d.**

Schiffsnachrichten.

Bremen, 12. Jan. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Stuttgart", von New York, 11. auf der Weser. „Sachsen" 11. von Genua nach Neapel. „Kaiser Wilhelm der Grosse", von New York, 11. auf der Weser. „Bayern", von Ostasien, 11. in Antwerpen. „Wittekind", nach dem La Plata bestimmt, 11. in Antwerpen.

Dampfer der Hamb.-Am. P.-A.-Gesellschaft.

Hamburg, 10. Jan. „Alesia", von Baltimore, 10. in Hamburg. „Andalusia", von New York nach Hamburg, 9. Dover passirt. „Arcadia" 9. von Portland nach Hamburg. „Armenia", nach Boston und Portland, 9. von Cuxhaven. „Bohemia" 8. von Baltimore nach Hamburg. „Castilia", von St. Thomas, 9. in Hamburg. „Delecarlia", 7. in New York. „Georgia" 9. von Danzig nach Boston. „Phoenicia", nach New York, 8. von Cuxhaven. „Prussia", 8. von New York nach Hamburg. „Scotia", nach New York und Baltimore, 8. von Havre. „Slavonia", von St. Thomas nach Hamburg, 8. von Havre.

Hamburg, 12. Jan. „Ambria", nach Baltimore, 10. in Boston. „Constantia", nach West-Indien. 11. von Cuxhaven. „Fürst Bismarck", nach New York, 11. von Cuxhaven. „Hungaria", von St. Thomas nach Hamburg, 11. Scilly passirt. „Palatia", von New York nach Hamburg, 11. Eastbourne passirt. „Russia" 11. von Genua nach dem La Plata. „Slavonia", von St. Thomas, 11. in Hamburg. „Virginia", nach West-Indien, 11, von Bremerhaven.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

13. Jan abends +2.18, 16 Jan. morgens + 2,16.

Predigt-Anzeigen.

Am 2. Sonntag n. Epiph., d. 16. Jan., predigen:

Zu U. L. Frauen: vorm. 10 Uhr Superint. D. Förster. Nach der Predigt Beichte u. Abendmahlsfeier, Ders. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Ders. Abends 6 Uhr Archidiak. Pfanne. Montag abends 6 Uhr Bibelstunde, Diak. Grüneisen. Freitag vorm. 9 Uhr Beichte u. Abendmahlsfeier, Archidiak. Pfanne. — **St. Ulrich:** vorm. ¾9 Uhr im Bürgerschulsaale Charlottenstraße Kindergottesdienst, Oberdiak. Richter. Vorm. 10 Uhr Derselbe. Nachm. 2 Uhr in der Kirche Kindergottesdienst, Ders. Nachm. 2 Uhr Francke'scher Kindergottesdienst im Konfirmandensaal Kl. Märkerstraße 1, Diak. Heintke. Abends 6 Uhr Ders. Jungfrauen-Verein der Ulrichsgemeinde: nachm. 4½—6½ Uhr im Konfirmandensaal, Lehrlings-Verein der Ulrichsgemeinde: abends 7½—9½ Uhr im Konfirmandensaal Kl. Märkerstraße 1, Diak. Heintke. Evang. Jugend-Verein der Ulrichsgemeinde: Sonntag und Mittwoch abends 8—9½ Uhr Poststraße 12, Oberdiak. Richter. Ev Jungfrauen-Verein Montag abends 5—7 Uhr im Konfirmandenzimmer, Oberdiak. Richter. Mittwoch abends 8½ Uhr Bibelstunde im Konfirmandenzimmer, Oberpred. Wächtler. — **Johanneskirche:** vorm. 10 Uhr Pastor Faßmer. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Ders. Mittwoch, d. 19. Jan., abends 8 Uhr Bibelstunde im kirchlichen Vereinssaale, Südstr. 62, Ders. — **Städt. Siechenanstalt:** vorm. 8½ Uhr Hilfspred. Kindervater. — **St. Moritz:** vorm. 10 Uhr Oberpred. Saran. Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl, Derselbe. — Nachm. 1¾ Uhr Kindergottesdienst, Ders. — **Hospitalkirche:** vorm. 8¾ Uhr Pastor Nietschmann. — **Neumarkt:** vorm. 10 Uhr Pastor Meinhof. Nach der Predigt Beichte u. Abendmahlsfeier, Ders. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Diak. Wagner. Abends 5 Uhr Ders. Mittwoch abends 6 Uhr Bibelstunde, Pastor Meinhof. — **St. Stephanus:** vorm. ½10 Uhr Pred. Freybe. Vorm. 11¼ Uhr Kindergottesdienst, Pastor Meinhof. Dienstag abends 8½ Uhr bibl. Besprechung in Henriettenstraße Nr. 18, Prediger Freybe. — **Paulus-Gemeinde** (in der Stephanuskirche): Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrer Bach. Abends 5 Uhr Ders. Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde, Goethestraße 6, Hilfspred. v. Bröcker. Jugendverein der Paulus-Gemeinde: Jüngere Abtheilung Sonntag und Mittwoch von 8—½10 Uhr im Saale der Herberge Wuchererstraße 11, 2 Tr.; ältere Abtheilung Freitag abends 8 Uhr Goethestraße 14 I bei Hilfspr. v. Bröcker; Jungfrauen-Verein, Sonntag von 7—9½ Uhr Goethestraße 6. — **Glaucha:** vorm. 10 Uhr Oberpred. Knuth. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspred. Eisentraut. Nachm. 5 Uhr Diakonus Witte. Donnerstag abends 8½ Uhr Bibelstunde in der Herberge zur Heimath, Mauerstraße 7, Diak. Witte. Freitag abends 8 Uhr Bibelstunde, Hilfspred. Eisentraut. — Im **Paul Riebeck-Stift:** vorm. 8¾ Uhr Diak. Witte. — **Domkirche:** vorm. 10 Uhr Kons.-Rath D. Göbel. Nachm. 1¾ Uhr Kindergottesdienst, Domprediger Beelitz. Abends 6 Uhr Dompred. Lang. Akademischer Gottesdienst: vorm. 11¾ Uhr Prof. D. Loofs. **Diakonissenhaus:** vorm. 10 Uhr Pastor Jordan. — **Evang.-luth. Gemeinde:** Wuchererstraße 11, 2 Tr., vorm. 10 Uhr Lesegottesdienst.

St. Franziskus- und Elisabethkirche: morgens 7 Uhr Frühmesse, 8 Uhr Militärgottesdienst, 9¾ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht. — **St. Norbertkirche** in Giebichenstein: vorm. 8 Uhr hl. Messe mit Homilie, vorm. 9¾ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre u. Andacht.

Giebichenstein: vorm. 10 Uhr Pastor Meltzer. Nach der Predigt Kommunion, Ders. Nachm. 1½ Uhr Kindergottesdienst in Cröllwitz, Past. Kunitz. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche, Pastor Meltzer. Abends 6 Uhr Pastor Kunitz. Amtswoche: Pastor Meltzer. Sonntag bezw. Mittwoch abends Versammlung der Vereine Schulgasse 4 bezw. Friedenstr. 34.

Kirche zu Böllberg: nachm. 2 Uhr Gottesdienst, Pastor Ragotzky.

Diemitz: vorm. 9½ Uhr Predigt, Pastor v. Stockhausen.

Tholuck'scher Kindergottesdienst Mittelstraße 10, Sonntag vorm. 8¾ Uhr, Diak. Grüneisen.

Synagogen-Gemeinde: Freitag nachm. 4½ Uhr und Sonnabend vorm. 9 Uhr Gottesdienst.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle, 13. Januar.

Aufgeboten: Der Former Otto Kresse und Emma Hanitz (Liebenauerstr. 11 und Reilstr. 129). Der Rollkutscher Franz Pfeiffer und Marie Sturm (Thorstr. 26). Der Brauer Alois Hartmann und Marie Rothe (Giebichenstein und Schwetschkestraße 3). Der Tagearbeiter Friedr. Gora und Anna Grzeschok (Brinitze).

Eheschließung: Der Versicherungsbeamte Albert Schliebe und Selma Geidel (Reilstr. 124 und Dachritzstr. 11).

Geboren: Dem Fellhändler Salomon Hahn eine T., Minna (Marienstr. 17). Dem Fabrikarb. Paul Radicke ein S., Kurt Hermann (Langestr. 22). Dem Bahnarb. Ernst Hundt eine T., Emma Martha (Herrenstr. 9). Dem Steinsetzer Louis Wien eine T., Erna Sophie (V. Vereinsstr. 1). Dem Hilfsheizer Emil Koortz ein S., Paul Friedrich Wilhelm (Freiimfelderstraße 84). Dem Former Hermann Hüber ein S., Hermann Kurt (Hochstr. 19). Dem Tischler Karl Bloch eine T., Frieda Martha (Rathswerder 16). Dem Geschirrführer Otto Lehmann ein S., Fritz Otto (Steinweg 47). Dem Handarb. Fridolin Wolf ein S., Franz Paul (Rannischestr. 20).

Gestorben: Des Schlosser Karl Schnerr T. Elise, 5 J. (Zwingerstr. 17). Des Drahtwaarenfabrikanten Karl Heiland T. Gertrud, 1 J. (Magdeburgerstr. 61). Der Arbeiter Bertram Stengel, 63 J. (Diakonissenhaus). Des Steinsetzer Louis Wien T. todtgeb. (V. Vereinsstr. 1). Des Handarb. Paul Schönbrodt S. Kurt, 1 M. (Alter Markt 14). Die Wittwe Johanne Hauf geb. Pohle, 85 J. (Hospital). Therese Schlufter, 24 J. (Klinik).

Standesamt Giebichenstein.
Meldungen vom 8. bis 11. Januar 1898.

Aufgeboten: Der Buchbindermstr. Otto Hensi und Ottilie Schlie (Große Brunnenstr. 63 und Gr. Gosenstr. 13).

Eheschließungen: Der Handarbeiter F. W. Keller und J. A. Gorgaß (Reilstr. 45). Der Handarbeiter C. F. R. Nottrodt und F. E. Henze (Eichendorffstr. 38 und Unterteutschenthal).

Geboren: Dem Handarbeiter C. Plötz ein S., Ernst Paul (Kl. Breitenstr. 3). Dem Former F. C. Hensel ein S., Friedrich Karl (Eichendorffstr. 3). Dem Schuhmacher F. P. Lehmann eine T., Emma Frieda (Hohestr. 21). Dem Geschirrführer F. E. Baumgarte eine T., Luise Martha (Trothaerstr. 22). Dem Fabrikarbeiter F. W. E. Mitsching eine T., Luise Else (Böckstr. 10). Dem Bahnarbeiter C. Wiegand eine T., Frieda Luise Elly (Ziethenstr. 31). Dem Schmied H. C. A. Trebra ein S., Arthur Hermann (Gr. Gosenstr. 13). Dem Reitknecht W. Schröder eine T., Klara Margarethe (Gr. Brunnenstr. 22). Eine unehel. T. (Wittekindstr. 7).

Gestorben: Die Wittwe Dorothee Hanemann geb. Bunge, 58 J. (Große Brunnenstr. 67). Die Wittwe Dorothee Schönicke geb. Paul, 63 J. (Reilstraße 1?).

Kehlkopfleidenden ist nicht dringend genug anzurathen, beim Promeniren, oder auf ihren Berufswegen sich vor den Folgen des Luftwechsels dadurch zu schützen, daß sie sich der **Fay's ächten Sodener Mineral-Pastillen** bedienen. Katarrhalische Erkrankungen werden dadurch leicht verhütet. Man kann diese Pastillen im Vorbeigehen in jeder Apotheke, Drogerie oder Mineralwasserh. à 85 Pf. p. Sch. einkaufen.

Seiden-Damaste Mk. 1.35

bis Mk. 18.65 p. Meter und Seiden-Brocate
ab meinen eigenen Fabriken

sowie **schwarze, weisse** u. **farbige Henneberg-Seide** v. **75 Pfg.** bis **Mk. 18.56** per Meter — in den modernsten Geweben, Farben und Dessins. **An Private porto- und steuerfrei ins Haus!**

Seiden-Damaste	v. Mk. 1.35—18.65	Ball-Seide	v. 75 Pfge.—18.65
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 13.80—68.50	Seiden-Grenadines	„ Mk. 1.35—11.65
Seiden-Foulards bedruckt	„ 95 Pfge.— 5.85	Seiden-Bengalines	„ „ 1.95— 9.80

per Meter. **Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines,** gestreifte und karrirte Seide, seidene **Steppdecken-** u. **Fahnenstoffe** ꝛc. ꝛc. — Muster und Katalog umgehend. — Doppeltes Briefporto nach der Schweiz.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich (K. u. K. Hoflieferant.)

Kleine Anzeigen.

„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

Die Ueberschriftzeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg. (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" **und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.**

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut in Halle „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospecte kostenfrei. Schulstrasse 3/4, Eingang: An der Universität. **R. M. Schurig.**

Energische Nachhilfe ertheilt erfahrener Philologe. Offerten unter **W. o. 565** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

Wer ertheilt Unterricht im Klavierspiel. Gefl. Offerten unter **Bb. 887** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Retouchirunterricht wünscht ein Dilettant zu nehmen. Off. nach **Blumenstr. 15, p.** erb.

Offene Stellen.

Arbeitsuchenden wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen angekündigt werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden uneröffnet vernichtet.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Männliche.

Restaurantkellner, Zimmerkellner Kochmamsells sucht **Riemann**, Mansfelder Str. 12. a

Einen General-Vertreter, welcher firm in der Branche ist, sucht leistungsfähige Berliner Cigaretten-Fabrik für hier und Umgegend. Offerten unter **Ec. 889** an die Exped. d. Ztg.

Stellung erhalten federgewandte junge Leute nach dreimonatlicher Ausbildung zu Rechnungsführern und Amtssekretären durch die Landwirthschaftliche Lehranstalt **Berlin W.**, Goltzstraße 22. Prospekte gratis.

Stellmacher. Für meine hiesige Wirthschaft suche ich einen verheiratheten, gut empfohlenen Stellmacher, der selbstständig zu arbeiten versteht. Amtsrath **Wentzel**, Teutschenthal. a

Tüchtige Erdarbeiter werden sofort angenommen in Adendorf. Zu melden im Gasthof.

Drescherfamilie mit guten Führungs-Attesten bei hohem Lohne, freier Wohnung u. Kartoffelland gesucht **Köllme 3/4.**

Drescher- und Arbeiter-Familien werden bei gutem Lohne neben freier Wohnung und Kartoffelland zum 1. März und 1. April d. J. gesucht. Meldungen, denen die Führungsatteste beizufügen sind, sind zu richten an Zuckerfabrik **Körbisdorf** b/Merseburg.

Einen ordentlichen Knecht sucht für gleich oder später **Fr. Wege** in Alberstedt bei Oberröblingen am See.

Hausdiener, tüchtig, bescheiden, am liebsten gedienter Cavallerist, per sofort oder 1. Februar gesucht. Hotel **„Gold. Kreuz"** in Cölleda.

Bursche von 15—16 Jahren, im Schreiben und Rechnen bewandert, Sohn ordentlicher Eltern, findet leichte und angenehme Stelle. Offerten mit Lebenslauf unter **J. 0830** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Arbeiterfamilie und Knecht sof. ges. **J. Reichert**, Schmeerstr. 17.

Lehrlings-Gesuch. Für ein hiesiges Produkten-Engros-Geschäft wird zum 1. April ein Lehrling aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter **F. b. 533** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

Lehrling mit guten Schulkenntnissen zu Ostern für mein Baumwollwaaren-Engros-Geschäft gegen monatliche Vergütung gesucht. **Leopold Bauchwitz**, Germarstraße 10. b

Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht zu Ostern 1898 unter günstigen Bedingungen das Colonialwaaren-, Produkten- und Samen-Geschäft von **Herm. Richter**, Schkeuditz.

Lehrlings-Gesuch. Sohn achtbarer Eltern, mit guten Schulkenntnissen, wird für ein Landesprodukten-Geschäft en gros per 1. April 1898 gesucht. Offerten unter **M. 232** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Lehrlings-Gesuch. Für mein Delikatessen- u. Colonialwaaren-Geschäft, verbunden mit Nebenbranchen, suche zu Ostern 98 einen Lehrling. **Fritz Heckenberg**, Bad Kösen.

Ein Lehrling kann unt. günstigen Bedingungen sofort oder Ostern in meinem Colonialwaaren- und Delikatessen-Geschäft eintreten. **Paul Nitschke**, Eisleben, Hohethorstraße 5.

Gärtnerlehrling gesucht. Tüchtige prakt. u. thor. Ausbild. Familienanschluß. Günst. Beding. Offerten unter **Z. 0797** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

2 Lehrlinge mit guter Schulbildung suche ich zu Ostern für meine Kunst- und Handelsgärtnerei. Radfahren angenehm. **Wilh. Koch**, Raguhn in Anhalt.

Einen Lehrling sucht zu Ostern Buchdruckerei **Paul Packbusch**, Königstraße 5. a

Buchbinder-Lehrling per 1. 4. 98 gesucht **Friedrich Müller**, Leipziger Straße 29.

Ein Sohn achtbarer Eltern kann zu Ostern 1898 in die Lehre treten bei **A. Hauptmann**, Barbier u. Friseur in Helbra.

Schmiedelehrling sucht **Adolf Hahn**, Schmiedemstr., Mansfelder Straße 56.

Schmiede-Lehrling sucht zu Ostern **W. Gerlach**, Schmiedemeister in Neundorf bei Staßfurt.

Schmiede-Lehrling sucht **Freist**, Schmiedemeister in Gollme bei Landsberg.

Tischler-Lehrling sucht sofort oder Ostern **Robert Müller** in Roitzsch.

Tischlerlehrling stellt ein **W. Busse**, Karlstraße 2.

Lehrling zu Ostern gesucht. **W. Fraentzel**, Stellmachermeister, Herrenstr. 21.

Sattler-Lehrling sucht zu Ostern **Albert Wendt** in Löbejün.

Sattlerlehrling sucht für jetzt oder Ostern **Fritz Warnicke** in Mücheln.

Tapezierlehrling stellen ein **Reinicke & Andag**, Gr. Klausstraße 40, am Markt.

Einen Lehrling sucht **G. Reichardt**, Fleischermeister, Gr. Brauhausstraße 31.

Fleischerlehrling zu Ostern gesucht. **C. Necke**, Eisleben, Freistraße 95.

Lehrling für Bäckerei und Conditorei sucht **W. Wernicke**, Geiststraße 9.

Lehrling für Bäckerei und Conditorei sucht **W. Walz**, Forsterstraße.

Bäcker-Lehrling sucht zu Ostern **Wilhelm Boy**, Bäckermeister, Jessnitz (Anhalt).

Bäckerlehrling, Sohn achtbarer Eltern, kann Ostern in die Lehre treten bei **G. Münzer**, Bäckermeister, Meckelstraße 22.

Bäcker-Lehrling kann Ostern in die Lehre tret. bei **C. Gebhardt**, Bäckermeister, Bernhardystraße 12.

Lehrling für Bäckerei und Conditorei unter günstigen Bedingungen zu Ostern gesucht **L. Stoye** in Könnern a. S.

Bäckerlehrling sucht **W. Große**, Magdeburger Straße 42.

Lehrling für meine Brod-, Weiß-, Kuchen- und Feinbäckerei unter günstigen Bedingungen gesucht. **Carl Weber**, Steinweg 49.

Jungen Menschen sucht als Lehrling zu Ostern **H. Worg** in Roitzsch.

Weibliche.

Tüchtige Zuschneiderin, welche auch sogleich im Verkauf thätig sein muß, für ein hiesiges Leinen- und Wäschegeschäft gesucht. Adressen befördert unter **O. z. 567 Rudolf Mosse**, Halle. b

Tüchtige erste Arbeiterin und eine flotte Garnirerin für feinen Damenputz gesucht durch **Hammerschmidt.** b

Junge Mädchen, welche die Damenschneiderei erlernen wollen, auch solche, die für eigenen Bedarf arbeiten, finden bei mir noch Aufnahme. Frau **Schröder**, Forsterstraße 10, I. b

Junges Mädchen, welches Schneidern gelernt, findet Besch. **Hallupp**, Glauchaerstr. 75, I.

Junge Mädchen können die feine Damenschneiderei gründlich erlernen **Streiberstraße 38, II.**

Unentgeltlich kann ein junges Mädchen aus anständiger Familie die feinere Damenschneiderei erlernen **Große Ulrichstraße 54, I. r.** b

Wirthschafterin, ordentlich, sauber, 25—30 Jahre alt, per 1. Februar oder später zu einem Herrn auf dem Lande gesucht. Dieselbe muß die feine Küche perfekt verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen. Offerten mit Zeugnißabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen sub **97 A.** an die Exp. d. Ztg. erb.

Landwirthschafterinnen, Scholarinnen, Köchinnen, Jungfern Kinderfräulein, Kinder-Gärtnerinnen, Stützen, Stuben-, Haus- und Küchenmädchen für nur feinste und gute Herrschaften zu gleich und später sucht Frau **Marie Wantzlöben**, Spiegelstraße 1.

Landwirthschafterinnen, ältere und jüngere, erhalten bei hohem Gehalt sofort und 1. April Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Neunhäuser 3, am Markt.

Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Kinderfrauen, Mädchen für Küche und Hausarbeit erhalten gute Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Neunhäuser 3, am Markt.

Kaffeemamsell für Hotel 1. Ranges, Kochlehrling bei geringer Entschädigung kann die feine Küche unter Leitung der Hausfrau gründlich erlern., Köchin nach Berlin, Mädchen, die Kochen können, erhalten sehr gute Stellen zum 1. Februar, Waschmädchen. Kinderfrau sofort gesucht durch **J. Reichert**, Schmeerstraße 17.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980114040/fragment/page=0002
DFG

4 Restaurations-Stützen
sofort gesucht, Mädchen für einz. Herrschaften. Frau **Erfurt**, Ecke Sternstraße.

Ein Mädchen
aus besserer Familie, am liebsten vom Lande, welches Lust hat, das Wirthschaftliche im Hause und das Kochen zu erlernen, wird bei guter Behandlung und Familien-Anschluß gesucht. Entschädigung nach Uebereinkunft. Gastwirth **Rinaldo Jennicke**, Köstritz bei Apolda a/S.

Gesucht
sofort oder bis 1. Februar ein fleißiges, sauberes Mädchen von außerhalb, nicht unter 16 Jahren. **Glauchaer Straße 40. I.**

Wegen Erkrankung
des jetzigen zum sofortigen Antritt ein gewandtes Mädchen für Küche und Haus gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [11

Wärterinnen
gesucht. Frau **Anna Fleckinger**, Kleine Ulrichstraße 8.

Stubenmädchen-Gesuch.
Wegen Verheirathung des jetzigen suche ich per 1. April d. J. ein im Nähen und Plätten gewandtes Stubenmädchen. Frau **Louise Braune**, Domäne Helfta bei Eisleben.

Hausmädchen
gesucht Fleischerstraße 2, I.

3 Hausmädchen,
5 junge Mädchen sucht Frau **Herrmann**, Leipziger Straße 15.

Dienstmädchen
gesucht für einzelne Dame. Frau **Anna Fleckinger**, Kl. Ulrichstr. 8.

Dienstmädchen,
gesund, kräftig, ehrlich und fleißig, nur mit gutem Buche, zum 1. Februar bei hohem Lohne gesucht **Thorstraße 55, II.**

Ordentl. Dienstmädchen
sofort oder 1. Febr. gesucht. Frau Prof. **Berndt**, Heinrichstr. 9, II.

Haus- und Stubenmädchen
sucht Fleischerstraße 2, I.

Tüchtiges Mädchen
für Küche und Haus zum 1. Febr. gesucht **Gr. Berlin 8.**

Zuverl. Kindermädchen,
nicht zu jung, 1. Februar gesucht. Nur Mädchen mit guten Zeugnissen wollen sich melden **Verlängerte Marienstraße 19, I.**

Tüchtiges Mädchen
in den Kuhstall findet bei hoh. Lohn sofort Dienst bei **O. Nette** in Rottelsdorf.

Sauberes Scheuermädchen,
das nicht zu melken braucht, gesucht von Frau **M. Herrmann**, Amesdorf bei Gösten in Anhalt.

Suche
eine anständige Frau, welche in der Wirthschaft behilflich sein kann. Gehalt Monat 15 Mark. Offerten unter **T. 263** an die Exp. d. Ztg.

Aufwartung gesucht
Lindenstraße 1, I.

Unabhäng. Frau od. Mädch.
zur Aufw. ges. Niemeyerstr. 23, r.

Aufwartung,
sauberes, junges Mädchen für den Nachmittag gesucht **Halberstädter Straße 9, III. links.**

Eine Aufwartung,
anständig, sauber, sofort gesucht **Sophienstraße 20, II.**

Aufwartung
gesucht **Gr. Brauhausstr. 14, II. l.**

Aufwartung,
Mädchen, gesucht **Leipz. Str. 75, II.**

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Contorist,
zur Zeit außer Stellung, sucht zur Aushülfe irgend welche Beschäftigung. Offerten unter **L. 255** an die Expedition dieser Zeitung.

Kellner,
17 Jahre, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse Stelle in Hotel oder Restaurant. Gefl. Offert. unter O. 0835 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein verheiratheter Schmied
(gepriifter Hufschmied) sucht zum 1. April Stellung, möglichst auf einem größeren Gute. Offerten an die Expedition des **Delitzscher Kreisblattes** erbeten.

Solider Kutscher,
verheirathet, 26 Jahre alt, gedienter Gardist, welcher auch gut servieren kann, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. April, event. auch früher, Stellung. Gefällige Offerten unter **Pf. 890** an die Exped. d. Ztg.

Ordentlicher Knecht,
verheirathet, seit 4 Jahren auf einem Rittergute beschäftigt, sucht veränderungshalber 1. April anderweit Stellung. Offerten unter **Kutscher 444** an Kreisblatt-Expedition Naumburg, Saale.

Ein Sohn
ordentlicher Eltern, welcher Ostern die hiesige Mittelschule verläßt, sucht in einem kaufmännischen Contor oder Laden en gros & en detail tüchtige Lehrstelle. Offerten mit Bedingungen unter **96 Z.** an die Exped. d. Ztg.

Suche
für meinen Sohn, der Ostern die hiesige Schule verläßt, eine Lehrlingsstelle in Eisen- 2c. Geschäft. **Otto Möller**, Stoßfurt.

Sohn
rechtlicher Eltern von auswärts, welcher Ostern die Schule verläßt, sucht Stellung als Schreiber, am liebsten auf einem Rechtsanwalts-Bureau. Gef. Offerten unter **F. 250** an die Exped. d. Ztg. erb.

Lehrlingsstelle
suche für meinen Sohn per 1. April in Material- oder Eisenwaaren-Geschäft. Offerten nebst Angabe der Bedingungen unter **L. o. 437** befördert **Rudolf Mosse**, hier. b

Weibliche.

Aelt. gebild. Fräulein
von sehr gutem Charakter, wirthschaftlich erzogen, sucht Stellung bei einzelner Dame. Gefällige Offerten unter **E. 152** an die Expedition dieser Zeitung.

Fräulein,
35 Jahre alt, im Kochen, allen häuslichen Arbeiten und Nähen geübt, sucht Stellung. Gute Zeugnisse. Zu erfragen im **Marthahaus Halle a/S.**

Für ein junges Mädchen
vom Lande wird in gebildeter Familie gegen Mithülfe im Haushalt, eventuell mäßigem Kostgeld, Aufnahme mit Familienanschluß zur weiteren Ausbildung gesucht. Offerten unter **45 V.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Mädchen
aus guter Familie vom Lande sucht Stellung in besserem Haushalt. Offerten unter **73** postlagernd **Cypzin.**

3 Mädchen
empfiehlt nach auswärts Frau **Heyer**, Fleischerstraße 2.

Mädchen vom Lande,
aus anständiger Familie, gut erzogen, zur Zeit in Halle in Dienst, sucht für 1. April Stelle in Küche und Haus. Gefl. Offerten unter **B. 0799** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Junges Mädchen,
anständig und fleißig, das schon gedient hat, sucht 1. April oder früher Stelle bei einz. Dame oder einz. Leuten. Gefl. Offerten unter **M. R.** postl. Höhnstedt erbeten.

Mädchen
sucht Aufwartung **Feldstr. 2, H. r.**

Kräftige Amme
sucht Stellung **Merseburger Straße 150, III.**

Vermiethungen.

Läden, Werkstatten, Keller, Niederlagen etc.

Zwei Läden,
Mitte der Gr. Ulrichstr., 1. April zu vermiethen, auch ist das Grundstück, sehr passend für Fleischer oder Materialgeschäft, preiswerth zu verkaufen. Offerte - Offerten und Agenten werden nicht berücksichtigt. Offerten unter **Vv. 950** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ein Laden,
worin 20 Jahre Cigarrengeschäft mit Erfolg betrieben, ist zum 1. April 1898 zu vermiethen. **J. Gerigk**, Leipziger Straße 60.

Gr. Ulrichstraße 37
(Goldenes Schiffchen) ist der bis jetzt von der Thüringer Kunstfärberei innegehabte Laden sofort preiswerth zu vermiethen. Näheres **Poststraße 2.** b

Laden
mit Ladenstube, Laden mit Wohn. sofort zu vermiethen. Näheres **Geiststraße 9.**

Laden mit Wohnung,
Bernburg, schöne Lage, sofort oder später billig zu vermiethen **Actien-Brauerei Bernburg.**

Rathhausstraße 15
ist ein sehr geräumiger Laden sofort zu vermiethen.

Großer schöner Laden
mit Ladenstube evtl. Wohnung zu vermiethen **Schulstraße 7, I.** a

Ein geräumiger Laden
wird 1. April 1898 in meinem in allerbester Geschäftslage Jenas belegenen Grundstücke pachtfrei. In demselben ist während einer Reihe von Jahren ein flottgehendes Herrenbekleidungsgeschäft, sowohl in Anzügen, als auch in Schuhwaaren, auch mit für Arbeiter, betrieben worden. Zufolge äußerst vortheilhafter Lage ist größte Aussicht auf eine sichere Existenz geboten. Gefl. Anfragen erbitte direkt an den Besitzer **Carl Meyer**, Jena, am Kreuz.

1. Etage
zu Geschäftszwecken oder Comptoir per 1. April 1898 zu vermiethen. Näh. **Leipziger Str. 25**, Laden.

Niederlage mit Boden
1. April, 150 M. zu vermiethen **Brüderstraße 4**, Hof, Kontor.

Gr. Lager-Boden u. Keller
event. mit Wohnung, sof. od. später zu vermiethen **Kühlerbrunnen 1.**

Pferde-Ställe
mit Wagenremise sofort zu vermiethen **Advokatenweg 9.** Zu erfragen **Alwin Müller**, Magdeburger Straße 26.

Wohnungen.

Gr. Steinstraße 65
2. und 3. herrschaftliche Etage, je 4 Stuben, Küche und Bad, Speisekammer, zum 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

Gr. Steinstraße 29a
herrschaftliche 1. Etage, 5 Stuben, Bad, reichlich Zubehör, 900 Mark, sofort oder später zu vermiethen.

Krukenbergstraße 6, II. l
wegen Umzug sofort Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, zu vermiethen. Näheres zu erfahren **Alter Markt 7** oder **Krukenbergstraße 6, III.** b

Hermannstraße 13
herrschaftliche Wohnung, 1. Etage, per 1. April 1898 für 550 Mark zu vermiethen.

Sophienstraße 26
herrschaftliche, freundl. Parterre-Wohnung, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, Gartenlaube, 600 Mark, für sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Große Steinstraße 10**, Bankgeschäft.

Große Ulrichstraße 8, II.
hübsche Wohnung, (neues Haus) 3 Stuben, Kammer 2c. per 1. April, 520 Mark. Näheres **Kloß & Bothfeld.**

Wettiner Straße 33
Parterre und I. Etage, herrschaftliche Wohnungen, Parterre 850 M. sofort oder später, I. Etage 1000 M. per 1. April zu vermiethen. b

Goethestraße 42
herrschaftliche Wohnungen, 1. Etage, 700 Mk., 3. Etage 550 Mk. 1. April.

Heinrichstraße 3
3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör mit Garten, 650 Mark — **Gartenstraße 2**, 4 Stuben, 3 Kammern, Küche, Zubehör, 645 Mark, 1. Etage. 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör, 320 Mark, Näheres bei **G. Britting**, Anhalter Straße 1.

Große Ulrichstraße 51
2 Wohnungen per 1. April zu vermiethen. Näh. „Kaiersäle."

Leipziger Straße 64,
Wohnung, 1. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Speisekammer, Wasserkloset und Zubehör zum 1. April zu vermiethen.

Freundliche Wohnungen
von 4—500 Mark zu vermiethen **Göbenstraße 7.**

Steinweg 3,
2. Etage, schöne Wohnung, 5 Stuben, 4 Kammern, Badeeinrichtung, Küche und alles Zubehör per 1. April sehr preiswerth zu vermiethen. Zu erfr. **Steinweg 1, II**

Herrschaftl. Hochparterre
9 heizbare Räume, Bad, alleinige Gartenbenutz., Balkon, Veranda 2c. versetzungshalber sofort od. später zu vermiethen. **Mühlweg 6.**

Schillerstraße 50
1. und 2. herrschaftliche Etage, je 6 Stuben, 2 Kammern, Küche und Bad, 1000 Mark und 950 Mark, 1. April 1898 zu vermiethen.

Krukenbergstraße 18
getheilte 2. Etage, eine Wohnung zu 600 Mark, desgleichen eine Wohnung zu 375 Mark zu vermiethen und 1. April zu beziehen. Näheres beim Hausmann.

Albrechtstraße 38
herrschaftliche Wohnung, 8 Fenster Front, nach dem Garten dasselbe, für 900 Mark 1. April oder 1. Mai zu beziehen. Zu erfragen parterre.

Merseburger Str. 4a,
herrsch. Wohn. v. 260—1000 Mark.

Krukenbergstraße 11
eine halbe 1. Etage, 3 Zimmer und Zubehör für 300 Mark pro anno per 1. April zu verm. Näh. beim Hausmann od. **Paul Schwarz**, Kl. Ulrichstraße 7, part.

Thurmstraße 3,
Wohnungen im Preise von 240 bis 300 Mark zu vermiethen.

Gütchenstraße 7, I. l.
3 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör zum 1. 4. Preis 320.

Weidenplan 2
herrschaftliche 2 Etage, 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zu vermiethen 1. April zu beziehen.

Krukenbergstraße 13
3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör für 380 Mk. zu verm.

Schillerstraße 15
Wohnung zu 440 und 315 Mark zu vermiethen.

Meckelstraße 8
getheilte 1. Etage sofort oder April zu vermiethen.

Martinsberg 7
Hochparterre per 1. April an ruhige Leute zu vermiethen. Preis 360 Mark.

Thurmstraße 2
per 1. April Wohnung für 90 Thaler zu vermiethen.

Ruhige Wohnung,
abgeschlossen, an alleinstehende ältere Frau oder Ehepaar ohne Kinder zum 1. April 1898 zu vermiethen **Glauchaer Straße 1**, III. Preis 240 Mark. Näheres Kaiser Apotheke.

Augustastraße 16
3 Etage, 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 240 Mark, 1. April zu vermiethen. b

Streiberstraße 5
Wohnung, 186 Mark, an ruhige Leute, 1. April.

Streiberstraße
ist eine freundliche erste halbe Etage und eine kleine Wohnung zu 50 Thlr. zu vermiethen. Zu erfragen in der **Bäckerei**, Große Ulrichstraße 20.

Eine Wohnung
an einzelne Leute, 150 Mark, zum 1./4. zu verm. **Kl. Schlossgasse 3.**

Kleine Wohnung
für kinderloses Ehepaar oder einz. Frau 1. April zu vermiethen. Offerten unter **Q. 260** an die Exped. d. Ztg.

1 Stube verm. Geiststraße 35.

Giebichenstein,
Gr. Brunnenstraße 63, in anständ. Hause, 4 Räume, Küche, Speisekammer, mit Corridor, sofort oder 1. April.

Giebichenstein,
Burgstraße 64, 2. Etage, Stube, Kammer, Küche mit Korridor von einzelner Dame 1. April zu beziehen. Näheres 2. Etage.

Möbl. Wohnungen. Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden nach eingetroffener Anzeigen aufgenommen.

Leipziger Str. 14, III.
schön möblirtes Wohn- und Schlafzimmer, separater Eingang, an seinen Herrn sofort zu vermiethen, am liebsten selbständ. Kaufmann.

Freundliches Zimmer
zu verm. **Forsterstraße 18**, II. r.

Möbl. Zimmer
zu vermiethen **Grünstr. 32**, II. r.

Parkstraße 3, II, r.
gut möblirtes Zimmer zu verm.

Forsterstraße 39 I. l.
kleine Stube mit Sopha.

Thorstraße 50, III. r.
einfache Stube für Mann od. Frl.

Alter Markt 7, II, l,
freundlich möbl. Zimmer sofort.

M. Balkonzim. Gr. Steinstr. 61.

G. mbl. Zim. Gr. Steinstr. 22, II.

Gut mbl. Zim. Leipz. Str. 64, III.

Gut möbl. Z. v. Parkstr. 3. II. r.

Möbl. Z. v. Bahnhofstr. 17, I.

Möbl. Zim. Anhalter Str. 5, II, r

F. mbl. Wohn. Charlottenstr. 2, II

Streiberstraße 32, II.
freundliche Schlafstelle zu verm.

Thomasiusstraße 27, II, l.
anständige Schlafstelle zu verm.

Domstraße 1, II, l.
bess. Schlafst. f. 2 Hrn. m. sep. Eing.

Lindenstraße 56, III. r.
anständige Schlafstelle zu verm.

Franckestraße 12, Hof
anst. Schlafstelle, Nähe der Bahn.

Dachritzstraße 6, II.
anständige Schlafstelle.

Steinweg 36, part.
Schlafstelle offen.

Thomasiusstraße 35, III. l.
frdl. möbl. Schlafstelle für 2 Herrn.

Heizb. Stube Gütchenstr. 7, I. l.

Anst. Schlafst. Parkstr. 16, p. l.

Frdl. Schlafst. Martinstr. 21, H. l. l.

Miethgesuche.

Wohnungen.

Eine Wohnung,
bestehend aus 5 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Zubehör, 1. Etage, zum 1. April zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe an die Expedition dieser Zeitung unter **Ji. 893** erbeten.

Freie sonnige Wohnung,
3 bis 4 Zimmer nebst Zubehör, wird 1. April, 1. Juli oder 1. Oktober von kinderlosem Ehepaar gesucht. Offerten an **Wratzke & Steiger**, Poststraße.

Gesucht
eine Wohnung im Preise von 80—90 Thalern von einzelnen Leuten. Offerten **Goethestraße Nr. 38, part. l.** abzugeben.

Freundl. kleinere Wohnung
im Südviertel der Stadt, bestehend aus Stube, 1—2 Kammern und Küche, wird baldigst zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **M. 0833** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Leerer Raum
zum Aufbewahren von Möbeln sofort gesucht. Offerten unter **H. 0805** an die Exped. d. Ztg. erb.

Leerer Raum
zum Einstellen von Möbeln gesucht. Offerten mit Preisangabe unt. **M. o. 552** befördert **Rud. Mosse**, Halle.

Möbl. Wohnungen.

Schönes Zimmer
mit Kammer, in freier Lage, bei besseren Leuten, sucht ein Assessor. Offerten mit Preis u. **B. k. 560** befördert **Rudolf Mosse**, hier. b

Bessere Herrenwohnung,
wenn möglich mit Klavier, sucht Königlicher Beamter zum 1. Febr. Offerten mit Preisangabe unter **Dd. 888** an die Exped. d. Ztg.

Garçonlogis.
Ein anspruchsloser älterer Herr sucht für Februar in ruhiger Gegend ein einfach möblirtes, in sonniger und lustiger Lage befindliches Garçonlogis im Preise bis zu 15 Mark. Offerten unter **O. 258** an die Exped. d. Ztg.

Geldverkehr.

42—44,000 Mark
zu 3¾—3½% doch nur auf 1. feine Hypothek zu verleihen. Offerten unter **L. r. 569** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

60,000 Mark
1. Hypothek 4% gesucht auf großes Geschäfts- und Wohnhaus am Central-Bahnhof, zur Hälfte des Werthes, Feuerkasse 86,000 Mark. Offerten, jedoch nur von Selbstverleiher, unter **A. b. 405** befördert **Rudolf Mosse, Halle.** b

55,000 Mark
suche auf schönes Eckgrundstück zur 1. Stelle, (gute orm. Lage im Südviertel) Mietswerthes circa 5700 Mk., Werth-Taxe 93,000 Mk. Offerten erbeten unter **A. 1100** postlagernd Postamt 2.

35,000 Mark
zur 1. Stelle bei doppelter Sicherheit auf Landgrundstück z. 1. Juli gesucht. Offerten unter **K. 261** an die Exped. d. Ztg. erb.

Sichere Capitalanlage.
Nähe der oberen Königstraße suche auf 1. Hypothek (neues Grundstück) 34,000 Mark. Miethswerth ca. 3000 Mark. Offerten erbeten **X. 100** postlagernd Postamt 2.

25,000 Mark
1. Hypothek 1. April zu cediren gesucht. Offerten unter **K. g. 545** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

20,000 Mark
zur 1. Stelle sofort oder später gesucht. **Georg Sachs**, Schulstr. 7

10,000 Mark
zur 1. Stelle sofort oder später gesucht. **Georg Sachs**, Schulstr. 7.

10,000 Mark
werden auf sichere Hypothek von einem reichen Mann gesucht. Offerten unter **C. a. 535** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

8—10,000 Mark
auf gute Hypothek sofort oder später gesucht. Offert. unter **Ss. 947** an die Exped. d. Ztg. erb

7000 Mark
per 1. April 1898 zu 3½—3¾% auf erste Hypothek gesucht. Grundstückswerth 18,000 Mark. Offerten unter **Gg. 891** an die Exp. d. Ztg.

Welcher
edeldenkende Kapitalist stellt einer Dame zur Errichtung eines pädagogischen Instituts 6000 Mk. gegen hohen Zinsfuß und absolute, jedes Risico ausschließende Sicherheit auf 2—3 Jahre zur Verfügung? Werthe Offerten unter **98 B.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

4000 Mark
zur 1. Stelle sofort od. später auszuleihen. **Georg Sachs**, Schulstr. 7.

Associé gesucht.
Zur Uebernahme eines seit 32 Jahren bestehenden, sehr gut eingeführten und mit treuer Stadtkundschaft arbeitenden, soliden Manufakturwaaren-Geschäftes in einer Stadt von 80,000 Einwohn. sucht ein junger Mann, welcher 10 Jahre in demselben Verkaufsstellg. einnimmt, einen Theilhaber (Christ) mit einem Vermögen von 40—50 M. lle. Offerten unter **92 U.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Mit 5—6000 Mark
wünscht solider, strebsamer Kaufmann in ein Geschäft als Compagnon einzutreten oder ein rentables Geschäft zu übernehmen. Offerten unter **Kk. 894** an die Exped. d. Ztg.

Grundstücke.

Mühlen-Verkauf.
Die Neumühle in Lubast bei Kemberg, eine Wasser-, Mahl- und Schneidemühle, massiv und neu, mit 80 Morgen Land, wird am Mittwoch den 19. Januar Vormittags 9 Uhr in der Schenke zu Lubast gerichtlich versteigert.

Landwirthschaft.
Im Kreise Sangerhausen habe ich eine Landwirthschaft von 81 Mrg. und guten Gebäuden bei 15,000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen, event. wird ein kl. Grundstück mit in Zahlung genommen. **B. Römhold** in Eisleben.

Eckhaus
in verkehrreicher Hauptstraße, Mitte der Stadt Halle, ist sofort oder später zu verkaufen. Verzinslich mit 8%. Offerten unter **J. 253** an die Exp. d. Ztg.

Häuser, neuerbaut,
mit Restaurant, Bäckerei, Fleischerei, beste Lage, feste Hypothek, 600 Mark Anzahl., hoher Miethsüberschuß, bis 2000 Mark. Restaurants zu verpachten in allen Preisen. **Hoffmann**, Giebichenstein, Eichendorffstraße 3.

Sichere Existenz.
Grundstück mit Materialgeschäft in Aschersleben, an guter Lage gelegen, auch für Fleischer passend, ist altershalber sofort billig verkäuflich. Näh. durch **Fr. Basler**, Aschersleben.

Hausgrundstück-Verkauf.
Ein in dem herrlich gel. der Saale gelegenen Orte Rothenburg, 1 Std. von Station Könnern, befindliches, neuerbautes und gut eingerichtetes Hausgrundstück, mit dicht daran stoßendem Garten und unmittelbar am Garten gelegenen 1½ Mrg. Acker soll erbtheilungshalber sofort verkauft werden. Das Grundstück eignet sich namentlich für Rentiers, ältere Leute oder Wittwen, welche ruhig nur zurückgezogen leben wollen. **H. Bischmann**, Könnern.

Haus Kl. Brauhausstr. 6,
leer stehend, ist billig zu verkaufen. Näheres **Kl. Brauhausstr. 20**, im Comptoir.

Haus-Verkauf.
Das den C. G. Schmidt'schen Erben gehörige, Breitestraße 22 in Pößneck belegene, brauberechtigte Doppelhaus soll verkauft werden. Dasselbe befindet sich in bester Geschäftslage der Stadt, an zwei der verkehrreichsten Hauptstraßen; gegenwärtig wird ein flottgehendes Confektions-Geschäft darin betrieben, doch eignet es sich auch zu jedem anderen größeren Unternehmen. Die Verkaufsbedingungen sind außerordentlich günstige. Reflectanten wollen ihre Offerten unter **H. 100** in der Expedition des Pößnecker Tageblattes niederlegen.

Wohnhaus
mit 5200 qm Garten Delitzscher Straße zu verkaufen. Offerten unter G7 T. an die Expedition dieser Zeitung.

Haus mit Laden
und flottem Bier- und Cigarrengeschäft in verkehrsreichem Dorfe bei Bitterfeld, mit einem ½ Mrg. großen Garten, ist für den Preis von 9500 Mark zu verkaufen. Miethsertrag 500 Mark. Das Grundstück ist auch für jedes andere Geschäft passend. Näheres durch **Wilhelm Berger**, Delitzsch.

Mein Wohnhaus
nebst kleinem Hausgarten beabsichtige baldigst zu verkaufen. Dasselbe würde sich seiner praktischen Einrichtungen halber für ältere Leute, welche sich ein stilles Heim wünschen, sehr gut passen. Zahlungsbedingungen sind sehr günstig. **Karl Pfingst**, Nebra a/U.

2 Baustellen,
540 qm groß, in der Wittekindstraße zu verkaufen. Näheres **Reilstraße 109.**

Geschäftshaus,
Mitte der Stadt, gute Lage, altes renommirt. Schuhwaaren-Geschäft mit guter Maaßkundschaft, eleg. großer Laden, 2 große Schaufenster, auch zu anderem Geschäft passend, Altershalber zu verkaufen bei geringer Anzahlung, Industriestadt Nähe Magdeburg. Offerten bef. unter **90 S.** die Exp. d. Ztg.

Materialgeschäft.
In einem hübschen Dorfe mit bedeutendem Rittergute soll krankheitshalber ein Materialgeschäft mit Flaschenbierhandel, schönem Wohnhaus, Scheune, Stallung, Garten und 2 Morgen vorzüglichem Acker, für den billigen aber festen Preis von 9500 Mark bei 3000 Mk. Anzahlung verkauft werden. Restanfgeld lange Jahre fest. Uebernahme 1. April cr. **Gottfr. Schilling**, Auctionator, Naumburg a/Saale.

Fuhrgeschäft
und Landwirthschafts-Verkauf. Zwei Gehöfte, 26 Morgen Acker, 4 Pferde, 6 Kühe, 10 Schweine, jährlich 6000 Mark sicherer Verdienst durchs Fuhrgeschäft. 24 Mrg. Pachtland können mit übernommen werden, soll krankheitshalber für 20,000 Mark, mit der Hälfte Anzahlung, verkauft werden, kann auch ganz gut getheilt an zwei Käufer abgegeben werden. Reflektanten erfahren das Nähere unter **O. P. Nr. 400** postlag. **Schraplau**, Bezirk Halle a/S.

Privat-Briefbeförderung
Umstände halber für 500 Mark zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **P. Leipziger**, Wittenberg.

Bäckerei
mit Wohnung, der Neuzeit eingerichtet, ist in einem Grundstücke per 1. April cr. zu verpachten evt. zu verkaufen. **Alwin Müller**, Privat-Baumeister, Magdeburger Straße 27.

Bäckerei
mit 1000 Ctr. Mehlverbrauch, verpachtet in Freiy. **Neuerstraße 7.** Kundschaft wird billig mit übergeben. Näheres beim Verwalter des Grundstückes **Paul Knauer**, Liebenauer Straße 170.

Landbäckerei
mit flottem Materialgeschäft und 2 Morgen Acker, Preis 12,000 M. zu verkaufen. Nur Selbstkäufer bitte ihre Adresse abzugeben unter **93 V.** in der Exped. d. Ztg.

Bäckerei-Verpachtung.
Eine Bäckerei ist vom 1. April an billig zu verpachten **Merseburger Straße 32.**

Wiener Cafe
und Conditorei mit Weinstube für junge Anfänger oder Damen passend, 800—1500 Mark erforderlich, sofort zu übergeben. Gef. Offerten unter **N. 305** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

2 Restaurationen
habe zu verkaufen und sind sofort zu übernehmen. Näheres **Torgau**, Auctionator, Alter Markt 32, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980114040/fragment/page=0003

Hausverkauf.
Umzugshalber Haus Reichardtstraße 20, hier, verkäuflich und im April cr. zu beziehen ev. auch zu vermiethen. Besichtigung 11 bis 1 Uhr. Prof. Dr. B. Erdmann.

Mein Geschäft
Viktualien- und Flaschenbierhandel in frequenter Lage, fabrikreiche Gegend, unweit der Stadtgrenze von Halle, mit nachweislich gutem Erfolg betrieben, bin ich gezwungen Krankheitshalber zu verkaufen. Uebernahme-Bedingungen günstig. Gef. Offerten erbitte **T. 214** an die Expedition dieser Zeitung.

Verkauf.
Mein altrenommirtes Hotel und Gasthaus verkaufe anderer Unternehmen halber. Preis 72,000 M. Umsatz circa 300 hl, Küchenkasse 8000 M., Wein 2500 M., Logis 1200 M., Miethe extra 300 M. Mobiliarversich. 22,000 M. Anzahl. 12—15,000 M. 10Pfg.-Marke beifügen **A. Meißner**, Halle a. S. Friesenstraße 13.

Gasthofs-Verkauf.
In einer Fabrikstadt Thüringens ist ein nahe dem Bahnhof und einer Eisengießerei gelegener, gutgehender Gasthof mit gut. Fremden-Verkehr wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Derselbe befindet sich über 30 Jahre im Besitze des jetzigen Inhabers. Forderung 58,000 M. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres bei **Traug. Bach**, Zeitz, Leipziger Straße 11.

Gutgehender Landgasthof
mit gutem Nebeneinkommen, flott. Bier- und Branntwein-Umsatz, ist krankheitshalber baldigst zu verkaufen. Offerten unter **N. 0834** durch die Exped. d. Ztg. erbeten.

Gasthofs-Verkauf
in reichem Bauerndorf, direkt an Straße und 3/4 Stunde vom Bahnhof belegen, einzig im Orte, verbunden mit Dorfbäckerei, kleiner Schlachterei, Obstgarten, Fischteich und ca. 6 Morgen Acker, Weizen- und Rübenboden, nachweislich rentabel, soll Familienverhältnisse halber für den billigen aber festen Preis von 27,000 Mark mit 6 bis 8000 Mark Anzahlung möglichst bald verkauft werden. Restkaufgeld kann längere Zeit stehen bleiben. Alles Nähere zu erfragen beim Restaurateur **L. Landgraf** jun. in **Weimar.**

Restaurationsgrundstück,
gute Gebäude, guter Umsatz, für 47,000 Mark verkäuflich, Hypotheken fest, in Garnisonstadt, Nähe Post, Bahn, Amtsgericht, Lazareth, Gasanstalt, Extra-Miethe 1100 M. Näheres sub **C. H. 5369** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a/S. a

Restaurant
mit Laden, (Fleischer, Produktenhändler) Pacht 750 Mark. Restaurant, altes Geschäft, ohne Inventar sofort zu verpachten. **Raspe,** Georgstraße 2.

Pachtgesuch.
Suche zum 1. April eine Restauration oder Gastwirthschaft mit Material- und Branntwein-Kleinhandel zu pachten, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten mit näherer Auskunft unter **F. 0803** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine Restauration
wird zu pachten gesucht, auch auf Bierpacht. Vermittler verbeten. Offerten mit Preisangabe unter **A. E. 608** postlagernd **Sangerhausen.**

Gangbare Bäckerei
zu pachten gesucht, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **Hh. 892** an die Exped. d. Ztg.

Verkäufe.

Locomobile,
gebraucht, 6pferd. nebst 54" Dreschkasten steht billig zu verkaufen. **Rob. Kreißler,** Zörbig.

Schreibmaschine,
Blickensderfer Nr. 5, billig zu verkaufen **Gr. Märkerstr. 2** i. Laden.

Pianino,
in Nußbaum, ganzer Eisenpanzer, sehr gut erhalten, billig abzulassen. **Albert Hoffmann,** am Riebeckplatz.

Trumeau,
Divan, Komode, Waschtisch mit Marmorplatte spottbillig **Kleine Brauhausstraße 7, p.**

Neue Kronleuchter
und Lampen wegen Gasanlage zu verkaufen. **Hoffmann,** Giebichenstein, Eichendorffstraße 3.

Feines Gebett Betten,
roth, voll gefüllt, verkauft für 16 Mark **Leipzigerstraße 41, II.**

Schön gefüllt Gebett Betten
für 14 Mark zu verkaufen **Große Wallstraße 20, part., r.**

Feines Gebett Federbetten,
schön, roth, voll gefüllt, verkauft **Breitestraße 30, Hof, I.**

Gebr. Bettst. mit Matr.
verkauft billig **Breitestr. 30, H., I.**

Neuer Fenstertritt
90×270 cm groß, 20 cm hoch, verkauft billig **Bernhardystr. 17,** p. l.

10 Centner gutes Heu
verkauft **W. Mollnau** in Leiha bei Roßbach de bat.

2 Kinderwagen,
drei- und vierrädrig, zu verkaufen **Harz 14, p.**

Neuer Handwagen
zu verkaufen **Görzig Nr. 11.**

Zweispänner Kutschgeschirr
mit Neusilber-Beschlag, gebraucht, zu verkaufen. Preis 65 Mark. **Mittelstraße 1.**

Ein flottes Pferd,
12 Jahre alt, steht zu verkaufen in **Wehlitz** bei **Schkeuditz,** Ringstraße 14.

Arbeitspferd,
ein schweres und ein leichtes, bill. zu verk. **Martinstr. 4,** part.

Hochtragende Kuh
zu verkaufen **Oechlitz Nr. 26** bei Mücheln.

Hochtragende Färse
zu verkaufen **Dörstewitz 28.**

2 Läuferschweine
zu verkaufen **C. Heßelbarth** in Roßbach de bat.

Schweizer Saanen-Ziegenbock
ohne Hörner, zu verk. **H. Tetzner,** Thondorf bei Siersleben.

Kanarienweibchen
zu verkaufen **Steg 4, I.**

Kaufgesuche.

Gebrauchte Badewanne
oder Wellenbadschaukel zu kaufen gesucht. **Zetzsche,** Advokatenweg 9, Hof.

Kleiderreisekoffer,
1 auch 2, groß, stark und gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Adressen mit genauer Preisangabe unt. **M. 256** an die Exp. d. Ztg.

Getragene Herrenkleider,
bessere Fracks, altes Gold, Silber, Waffen 2c. kauft **Hoffmann,** Steinweg 4. a

Vermischtes.

Ernstes Heiraths-Gesuch.
Herr, Ende der 20er, dem es an Damenbekanntschaft fehlt, sucht auf diesem Wege häuslich gesinnte junge Dame behufs baldiger Verehelichung kennen zu lernen. Gef. nähere Mittheilungen, auch von Angehörigen, unter **95 X.** an die Expedition dieser Zeitung.

Heiraths-Gesuch.
Lehrer, Ende 30, Wittwer mit 2 Kindern, wünscht sich wieder zu verheirathen. Ehrenwerthe Damen werden gebeten, gef. Offerten nebst Angabe der Familien- und Vermögensverhältnisse unter **99 C.** an die Exp. d. Ztg. einzureichen. Vermittler verbeten. Diskretion zugesichert.

Kleiner Knabe,
9 Wochen alt, ist an Kindesstatt abzugeben. Offerten abzugeben unter **S. 262** an die Exp. d. Z.

Kind in Pflege zu geben.
Frau **Herrmann,** Leipzigerstr. 15.

Junger Kaufmann
wünscht einem feineren Geselligkeitsverein beizutreten. Offerten unt. **K. 254** an die Exp. d. Ztg.

Privat-Mittagstisch,
Nähe des Leipziger Thurmes ges. Offert. unter **L. 0832** befördert die Exped. d. Ztg.

Perfekte Kochfrau
empfiehlt sich bei bescheidenen Ansprüchen zu Festlichkeiten, Gesellschaften den geehrten Herrschaften. Meldungen erbeten **Thurmstraße 153, III.**

Räumfuhren
werden angenommen **F. Brandstädter,** Thalgasse 1.

Tüchtige Schneiderin
empfiehlt sich. **Domplatz 5,** I. l.

Monogramm- u. Namenstick.
nimmt an **Kl. Ulrichstr. 8,** Hof, l.

Wäschen und Reinmachen
gesucht. **Diemitz,** Werderstraße 3.

Stellen aller Art
vermittelt **Central-Agentur für offene Stellen** Oleariusstr. 13.

Gold. Broche m. Herz verl.
Bitte abzug. **Spiegelstraße 1, I.**

Trauring
gefunden, gezeichnet M. H. Abzuholen **Bernhardystr. 15,** III. l.

Kl. 3farb. Hund zugelaufen.
Lilienstraße 12, Hof, 1 Tr.

Langhaariger Jagdhund,
schwarz und weiß gefleckt, auf „Hector" hörend, entlaufen. Bringer erhält Belohnung **Giebichenstein,** Auguststraße 61.

Brief abholen. K.

Warum so bös?
hatte D. nun m. Tante erw.

Der Bäckergeselle **Franz Sommer,** geboren am 28. Januar 1852 zu Raßnitz, Kreis Merseburg, z. Zt. auf Wanderschaft, soll als Zeuge vernommen werden.
Ich bitte um Nachricht über den derzeitigen Aufenthaltsort desselben zu den Akten J. VIII h 510/97.
Halle a. S., den 10. Januar 1898.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Um Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthalts des Hüttenmanns (Handarbeiters) **Hermann Willi Zinke,** geboren am 6. September 1877 in Giebichenstein, zu den Akten J. 7 e 862/97 wird gebeten.
Halle a. S., den 10. Januar 1898.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Coke-Preisermäßigung.

Wir verkaufen von jetzt ab auf unseren Gasanstalten:
zerkleinerte Coke das hl mit 1 Mk.
großstückige „ „ „ „ 90 Pfg.
Schmiede- „ „ „ „ 70 „
Bei Bestellungen von mindestens 14 hl übernehmen wir die Anfuhr und berechnen:
frei Haus 10 Pfg. für das hl,
„ Gelaß 15 „ „ „
Halle a. S., den 14. Januar 1898.
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Oeffentlicher Verding.

Zur Vergebung der **Herstellung eines rd. 2600 m langen Lattenzauns** einschl. Holzlieferung ist Termin auf:
Sonnabend, den 29. Januar, Vorm. 11 Uhr
im Dienstgebäude der hies. Betriebs-Inspektion anberaumt. Bedingungen können von da gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 1,00 Mk. (nicht in Briefmarken) bezogen werden. Zuschlagsfrist 14 Tage.
Aschersleben, den 11. Jan. 1898.
Kgl. Eisenbahn-Betriebsinspection.

Nutzholz-Auction

am Dienstag den 25. Januar 1898, Vormittags 9 Uhr auf dem **Gartenhause** aus der Oberförsterei **Pansfelde a/Harz** und zwar: aus den Schlägen **Hegenholz, Steinberg, Zimmerberg** und **Krummeweg:**

124 Eichen	von 51—75 cm	= 283 fm	
390 „	„ 18—50 „	= 236 „	
107 Eichenspitzen	„ 31—51 „	= 40 „	
47 Rothbuchen	„ 51—66 „	= 64 „	
1040 „	„ 22—50 „	= 473 „	
62 „ -Spitzen	34—57 „	= 39 „	
180 Weißbuchen	v. 15—34 „	= 21 „	
145 Birken	„ 16—40 „	= 28 „	
58 Ellern	„ 14—30 „	= 13 „	
10 Espen	„ 18—34 „	= 4 „	

4 Ahorn 20—30 cm, 13 Elzebeeren von 17—34 cm,
6 Eichenscheit, 2 Buchenkloben,
8 Ellernrundholz, 900 Eichenzaunpfähle, 3 m lang, zur Hälfte Stammenden, 400 Leiterbäume, 130 Leisten, 440 Eichenstammenden 2 m lang und 11—13 cm stark, 156 Weißbuchenreitel.
Nächste Bahnhöfe Ballenstedt und Ermsleben; Bedingungen im Termin, 1/4 Anzahlung. Verzeichnisse der Nutzbäume werden, soweit Vorrath, gegen Erstattung der Copialien etwa vom 15. d. Mts. an ausgegeben.
Pansfelde a/Harz, 12. Jan. 1898.
Der Oberförster Hunnemann.

Nutzholz-Verkauf
aus dem Herzoglichen Forstreviere Oranienbaumer Haide.
Donnerstag den 20. Januar cr. Vorm. 10 Uhr im Gasthof zur „Sonne" in Oranienbaum. Es kommen bei 25% Anzahlung zum Ausgebot:
Schutzbezirk Schwarze Stamm: Schlag Vordere Gartentheil, Jagen 85. 425 Stück Kiefern mit 327,48 fm.
Schutzbezirk Oranienbaum: Schlag Obertränkentheil, Jagen 110. 161 Stück Kiefern mit 55,76 fm, 79 kiefern Lattbäume I. u. II., 24 dgl. Stangen I.
Schutzbezirk Kapenmühle: Schlag Haidegarten, Jagen 140. 3 Stück Eichen mit 3,12 fm, 5 Stück Birken mit 1,72 fm, 64 Stück Kiefern mit 32,67 fm, 23 kiefern Lattbäume I.
Sollnitz, 10. Januar 1898.
Herzogl. Revierverwaltung.
Grellmann.

Nutz- und Brennholz-Verkauf
im Herzoglichen Forstreviere Roßlau.
Montag den 17. Januar d. J. Vormittags 10 Uhr kommen im Gasthof zum „Bären" in Roßlau bei 25% Anzahlung zum meistbietenden Verkauf;
Aus der Totalität im Oberlug Jagen 84 und 86, Ellernschlag Schwarze Bruch Jagen 29 neben der Schwarzen Bruch-Allee und Ellernstreifen unter dem Auberge Jagen 89:
1 Eiche 3 m lang 93 cm Durchm. = 2,04 fm, 7 Rüstern bis 12 m lang und bis 32 cm Durchm. = 2,85 fm, 34 Birken bis 9 m lang und bis 28 cm Durchm. = 7,63 fm, 31 Ellern bis 11 m lang und bis 40 cm Durchm. = 15,50 fm; in Rmtr. eichen: 15 Anbruch II., 10 Knorrholz, 2 Reisknüppel, 8 Reisholz; rüstern: 5 Kloben, 2 Anbruch II., 5 Knorrholz, 18 Knüppel; birken: 6 Kloben, 7 Knüppel, 30 Reisholz; ellern: 80 Kloben 2 m lang, 60 Kloben 1 m lang, 115 Knüppel, 36 Reisknüppel; espen: 6 Anbruch II., 3 Knüppel; weiden: 6 Anbruch II.; kiefern: 8 Kloben II., 2 Knüppel.
Am Schlusse des Termins kommen noch 2 Kabeln Zackenholz unter dem Auberge und 4 Kabeln desgl. im Ellernschlage zum Verkauf.
Roßlau, 6. Januar 1898.
Der Forstmeister **von Hellfeld.**

Mein in lieblichster Gegend **Thüringens, unmittelbar an Residenzstadt und Eisenbahn** belegenes **Rittergut** mit bester Bodenbeschaffenheit und unerschöpflichem **Thonlager für keramische Artikel** jeder Art, 540 Morgen groß, nur Landschaftsbelastung, verkaufe bei angemessener Baarzahlung anderer Unternehmen wegen sehr preiswerth. Gefl. Offerten sub **R. Q. 230 Postamt 24, Berlin postlagernd.**

Ein Rittergut

oder **herrschaftliches Landgut** im Preise bis 400,000 Mk. zu
kaufen gesucht.
Gefl. Offerten ohne Vermittler befördert unter **L. M. 1033 der „Invalidendank" Leipzig.**

Gangbares Flaschenbier-, Wein- und Spirituosen-Geschäft

ist mit oder ohne **Hausgrundstück zu verkaufen** event. zu **verpachten.**
Nur Reflektanten wollen Offerten unter L. m. 386 an **Rudolf Mosse,** Halle senden. (s

Eine bis jetzt gut rentirende
Seifensiederei
wegen Todesfall **preiswerth** zu **verkaufen.** Offerten unter W. z. 59323 befördert **Rudolf Mosse,** Halle a/S.

Ziegelei-Verkauf.

Eine Ziegelei mit ca. 30 Mrg. Acker, ausreichendem Thonlager mit Kalksteinbruch, in wohlhabender Gegend, ist Familienverhältnisse halber bei 12—15,000 Mk. Anzahlung möglichst bald preiswerth zu verkaufen.
Gefl. Offerten unter **B. L. 5278** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** erbeten.

Mit 20,000 Mark

oder mehr, sucht ein landwirthschaftl. Inspektor rent. industrielles **Unternehmen** zu kaufen oder **Betheiligung.** Offerten unter **E. n. 534** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Fabrikbaustellen u. Lagerplätze

mit Bahnanschluß
Nähe Centralbahnhof **preiswerth zu verkaufen** event. **zu verpachten.**
Näheres durch **Louis Richter, Große Ulrichstraße 28.**

26000 Mark auf erste mündelsichere Hypothek zu vergeben. Reflektanten haben sich unter **U. 264** in der Expedition d. Ztg. zu melden.

Sportsman
als **Theilhaber gesucht** mit einigen Tausend Mark Einlage zur Verwerthung von patentfähigen, concurrenzfreien Neuerungen und Erfindungen auf sportlichem und technischem Gebiet. Risiko nicht vorhanden. Gewinn zehn- und mehrfach. Adressen unter **C. F. 5368** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S. erbeten.

Contor mit größerer Wohnung
Leipziger Straße 52
1. April zu vermiethen.

Leipziger Straße Nr. 55 ist ein
Keller, den gegenwärtig Herr **Knoche** inne hat, preiswerth per 1. April 1898 zu vermiethen.

Lager-Keller

mit Extra-Eingang von der Straße zu vermiethen
Gr. Klausstr. 40, am Markt.

Gr. Klausstr. 40, am Markt
2. Etage, Wohnung zu 400 Mark
1. April zu vermiethen.

Magdeb. Str. 53 herrsch. III. Et
4 gr. heizb. Zim. u. Zubeh., Aussicht Magdeb. Str., 1./4. zu v. **G. Fritze.**

Gr. Ulrichstr. 30
II. Etage, Mk. 550, pr. 1./4. zu vermiethen. Besichtigung Vormittags.

2 Stuben, 2 Kam., Küche u. Zubehör mit Gartenbenutzung u. Badeeinr. i. H. zum 1. April **Thomasiusstr. 8,** I. l.

Gr. Klausstraße 38, I, nahe am Markt, **möblirtes Zimmer.**

Korken-Fabrik,

erstes Haus, mit bedeutender Fabrikation in Deutschland und Spanien, **sucht** eingeführte, zuverlässige
Vertreter,
event. für größeren Rayon.
Offerten unter W. C. 500 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Frankfurt a/M.

Mehrere durchaus erfahrene
Monteure für **Dampfmaschinen und Compressionseismaschinen**
finden bei hohem Lohn dauernde Stellung in der
Maschinenfabrik
vormals **Vaass & Littmann.**

Eine gut eingeführte und nach dem neuesten System eingerichtete Dampfkafferösterei mit Malzkaffeefabrikation ist zu verkaufen oder zu verpachten.

Tüchtigen jungen Fachleuten mit mässigem Kapital wäre hier Gelegenheit zur Erwerbung eines lucrativen und noch sehr ausdehnungsfähigen Geschäftes geboten.
Offerten unter B. T. 5319 an Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halle a/S. erbeten.

Heinrichstr. 4 I. Etage, hochherrsch. mit Balkon,
best. aus 6 Z., Badest., Küche, Mädchenk. u. reichl. Zubehör, event. mit Gartenben., **v. sof. oder später** für 1100 M. p. a. zu verm. Die ganze Etage sowie das Grundstück wird vollst. renovirt u. könnten ev. Wünsche Berücksichtigung finden. Näh. Kellerwohnung dort oder **Wettiner Str. 7, I.**
NB. Desgl. **II. Etage** für 1000 M. p. 1. Oktober cr. zu vermiethen.

Forsterstraße 55, an der Magdeburger Straße
2 hochherrsch. Wohn. m. Garten, Bad, Veranda, Parquet, Gas 2c. f. 1000 Mk. z. vm.

Große deutsche Fahrradfabrik

mit rühmlichst bekannter Marke, die nur Qualitätsmaschinen ersten Ranges fabricirt, beabsichtigt den **Alleinverkauf** für **Halle a. S.** an einen **tüchtigen** solventen
Vertreter
zu vergeben.
Offerten sub **K. C. 256** an **Rudolf Mosse, Köln.**

Weinbranche.

Weingroßhandlung mit nachweisbarer großer **Leistungsfähigkeit** sucht für **Halle** und **Umgebung tüchtigen repräsentablen**
Vertreter
bei hohen Provisionssätzen. Branchekenntniß und gute Verbindungen in Händlerkreisen unerläßlich. Offerten unter **F. A. K. 371** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.**

I. Hamburg. Cigarr.-F. sucht e. tücht. **Reisenden g. Fixum** u. Provis. Bew. u. M. 8226 an H. Eisler, Hamburg.

Privat-Knabenschule zu Suhl.

Ein akademisch gebildeter **Lehrer** — Philologe oder Mathematiker — wird zu sofortigem Antritt **gesucht.** Bewerber wollen ihre Zeugnisse mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche einsenden.
Suhl, den 11. Januar 1898.
Freytag, Königl. Forstmeister.

Monteur
zur Aufstellung einer Drahtseilbahn gesucht. Anfragen durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.** unter **C. G. 5367** erbeten.

Lehrlingsstelle

gesucht zu Ostern für meinen Sohn (Einj.-Zeugniß) in **Colonialwaaren-Engros- und Detail-Geschäft.** Gefl. Offerten mit Angabe der Bedingungen bitte an **Rud. Mosse, Erfurt,** unter **A. E. 6747 Z. J.** zu richten.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein **Lack-, Farben-, Drogen-** 2c. **Geschäft** suche unter günstigen Bedingungen **1. April** einen **Lehrling.** **H. C. Krüger,** Magdeburger Str. 11.

Konditor-Lehrling

kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei
Moritz Pfau, Konditor, Eisenberg.

Lehrlings-Gesuch.

Für das **kaufmännische Bureau** einer **Maschinenfabrik** in Halle (Saale) wird ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit guter Handschrift als **Lehrling** zum baldigen Antritt gesucht.
Selbstgeschriebene Offerten mit Lebenslauf, Angaben über Alter und Herkommen befördert unter **94 W.** die Expedition dieser Zeitung.

Lehrlings-Gesuch.

Für feinere **Delicatessen-** u. **Weinhandlung** wird 1./4. 98 ein
Lehrling gesucht.
Gefl. Offerten unter **B. k. 201** beförd. **Rudolf Mosse.** Halle.

Einige flotte Verkäuferinnen,

welche mit der **Manufaktur-** und **Modewaarenbranche** gründlich vertraut sind und gute Zeugnisse besitzen, werden per bald zu engagiren gesucht. Offerten mit Photographie, Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnißabschriften erbeten.
Siegfried Schlesinger, Dresden.

Erste Verkäuferin.

Für die Abtheilung für Posamenten suche ich per sofort bei hohem Salair eine durchaus gewandte
ältere erste Verkäuferin.
Geschäftshaus J. Lewin.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18980114040/fragment/page=0004